

# ROSENBACHER ANZEIGER

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

## Liebe Rosenbacher!

Die Nachrichten aus der Welt enthalten derzeit nur wenig Positives. Auch im „kleinen“ Rosenbach spiegelt sich das wider.

„Unner Syre kenne mer itze woll bald zuschitten?“ So wurde ich neulich in Syrau begrüßt. Gemeint sind die teilweise Schließung des „Dorfkonsums“, die angekündigte Schließung der Sparkassenfiliale, der Umzug von „Fernseh-Völker“ mit Postfiliale nach Mehltheuer ab Anfang 2016.

Die Schließung der Postfiliale in Mehltheuer am 29.10.2015!

Alles nicht schön - aber alles nicht durch die Gemeinde zu beeinflussen.

Auf meine Beschwerde bei der Deutschen Post bekam ich zur Antwort, dass die Postversorgung in Rosenbach den bestehenden Verträgen und Verpflichtungen entspricht!? Eine Postfiliale sei für uns ausreichend!

Über die Abwasserproblematik habe ich in mehreren Artikeln berichtet. Es sah insgesamt recht positiv aus. Allerdings war von Anfang an der Anschluss an eine Zentrale Kläranlage nicht für



Alle möglich. Nun hat es in Schönberg und Mehltheuer eine sehr unerfreuliche Entwicklung gegeben.

In Schönberg wurde die notwendige vertragliche Vereinbarung mit dem ZWAV nur von wenigen Anschlussnehmern unterschrieben. Damit kann die Anlage nicht gebaut werden.

In Mehltheuer stellte die Deutsche Bahn AG sehr hohe Forderungen für den Umbau des für die Betreuung der Zentralen Kläranlage notwendigen Bahnübergangs. Die Folge ist eine Erhöhung der Bürgerbeteiligung ungefähr auf das Doppelte! Dazu ist Keiner bereit bzw. in der Lage.

Eine positive Nachricht habe ich doch noch.

Der Gemeinderat hat im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatsitzung am 01.10. den Auftrag zur Ausführungsplanung für den Umbau der „Alten Schule Syrau“ zum Kinderhaus genehmigt.

Am 15.10. fand noch einmal eine Beratung zur Raumbelegung und weiteren Einzelheiten statt.

Über dieses Projekt werden wir mit Sicherheit noch oft zusammen sitzen!

Zur Verlängerung der Betriebserlaubnis für den Hort (bisher begrenzt bis zum 31.12.2015) fand am 21.10. eine Begehung mit dem Bauamt des Landratsamtes statt. Die dort erteilten Auflagen sind ein Vorgriff auf den angedachten Umbau und sollen nach Möglichkeit noch dieses Jahr realisiert werden.

Ihr Achim Schulz

## „Mühlenadvent in Syrau – Die Tage werden kürzer, bei uns wird es gemütlich“

Am 14.11.2015, ab 13:00 Uhr ist es wieder soweit! Der Dorfclub Syrau lädt zum traditionellen Mühlenadvent und präsentiert für die bevorstehende Adventszeit aktuelle Deko- und Geschenkideen.

Wir haben wieder einiges auf die Beine gestellt, um unsere Besucher zu begeistern und in der Windmühle zu Syrau eine gemütliche und heimelige Atmosphäre zu schaffen.

Unterstützt werden wir wieder von kreativen Partnern, die sich in der Windmühle präsentieren und deren Ausstellungsstücke auch käuflich zu erwerben sind.

Im Erdgeschoss präsentiert sich mit Andy's Blumenhaus, Inh. Andreas Gerschler, ein langjähriger Unterstützer unseres Mühlenadvents. Das 1. OG wird dieses Jahr von Claudia Kreisig mit ihrer Töpferei "Ton in Ton" aus Planschwitz besetzt. Sie ist in diesem Jahr das erste Mal dabei und freut sich schon auf die Besucher. Antje Weigl, ehemalige Syrauerin aus Hof, stellt im Dachgeschoß ihre kunsthandwerklichen Artikel aus. Auch sie war in der Vergangenheit schon dabei.

Für das leibliche Wohl im beheizten Zelt sorgt wieder der Dorfclub Syrau e.V. mit "heißer" Ware vom Grill und aus dem Glühweintopf. Kaffee und Kuchen wird, gegen eine kleine Spende für unsere Mühlenfreunde, ebenfalls angeboten und kommt so dem Veranstaltungsort wieder zu Gute.

Wir freuen uns auf viele Besucher aus Nah und Fern und einen gemütlichen Mühlenadvent in Syrau!

Ihr Dorfclub Syrau e.V.



## Mühlenadvent in Syrau

*Eine floristische und  
handwerkliche Adventsschau  
der besonderen Art.*

### 14. November

13:00-19:00 Uhr

*In der Windmühle zu Syrau möchten wir  
Sie auf die Adventszeit 2015 einstimmen.*

Für das leibliche Wohl sorgt der Dorfclub Syrau e.V.

## Bekanntmachung der Aufforderung zum Vorschlag und zur Bewerbung als Friedensrichter oder Friedensrichterin

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. sucht eine Friedensrichterin oder einen Friedensrichter für das Gebiet der Gemeinden Rosenbach/Vogtl., Reuth und Weischlitz sowie der Stadt Pausa-Mühltröf.

Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.

Friedensrichter kann nicht sein, wer

- als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
- die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
- das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist.

Friedensrichter kann ferner nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Friedensrichter soll nicht sein, wer

- bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;
- nicht in dem Bezirk der Schiedsstelle wohnt;
- gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
- für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.

Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktion von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere bei Abteilungsleitern der Ministerien und Räten der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks- und Kreisleitungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteischulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaftern und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen. Diese Vermutung kann widerlegt werden.

Der Friedensrichter, Bewerber oder Vorgeschlagene hat gegenüber der Gemeinde schriftlich zu erklären, dass Ausschlussgründe nicht vorliegen, und seine Einwilligung, Auskünfte beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, zu erteilen.

Die Aufgabe der Friedensrichterin oder des Friedensrichters besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zu schlichten oder Sühneversuche durchzuführen. Die Aufgabenpalette des Friedensrichters ist vielfältig, wie beispielsweise die Schlichtung von Nachbarschaftsstreitigkeiten, bei Ärger mit dem Vermieter, aber auch bei Körperverletzung, Hausfriedensbruch, Beleidigung oder Sachbeschädigung.

Die Friedensrichterin oder der Friedensrichter wird für **fünf** Jahre vom Gemeinderat der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. gewählt und kann auch wiedergewählt werden.

Insgesamt bilden die Gemeinden Rosenbach/Vogtl., Reuth und Weischlitz sowie die Stadt Pausa-Mühltröf einen Schiedsstellenbezirk mit Sitz in Rosenbach/Vogtl. OT Leubnitz.

Wer im Schiedsstellenbezirk wohnt und Interesse an der Aufgabe hat, wird gebeten, sich schriftlich bis zum **30. November 2015** bei der Gemeindeverwaltung Rosenbach/Vogtl., Zimmer 22, Berns-

grüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. zu bewerben. Es sind auch Vorschläge möglich.

Die Vorschläge und Bewerbungen sollen folgende Angaben enthalten:

- Name, Vorname (ggf. Geburtsname) des Vorgeschlagenen/ Bewerbers;
- Familienstand
- Geburtsdatum und Geburtsort;
- in der Gemeinde wohnhaft seit;
- Beruf;
- Staatsangehörigkeit;
- Anschrift;
- Erklärung, dass keine Ausschlussgründe vorliegen;

Die Wahl des Friedensrichters bedarf der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichts, in dessen Bezirk die Schiedsstelle ihren Sitz hat.

Nähere Auskünfte über das Amt der Friedensrichterin oder des Friedensrichters erhalten interessierte Einwohner unter der Rufnummer 037431 / 869-0.

Rosenbach/Vogtl., den 7. November 2015

Schulz  
Bürgermeister

## Aus dem Gemeinderat

Das über die Septembersitzung kein Bericht geschrieben wurde, lag lediglich daran, dass ich als „Schreiberling“ nicht an der Sitzung teilgenommen hatte. Leider wurde keine „Ersatzfrau“ oder ein „Ersatzmann“ gefunden. Eigentlich schade und traurig.

Die Sitzung des Gemeinderates am 01. Oktober hatte zwei besondere Schwerpunkte:

- Fragen zum Thema Asylbewerber
- Bau eines Kinderhortes in Syrau

Nichts Besonderes gibt es von den Formalitäten zu Beginn der Sitzung zu berichten.

Beim **TOP „Mitteilungen des Bürgermeisters“** gab der Bürgermeister den neuesten Stand zum Thema **„Asylbewerber“** bekannt.

Bereits am 17. März wurde dieses Thema im Gemeinderat angesprochen. Zu diesem Zeitpunkt gab es noch keinen konkreten Handlungsbedarf.

Nunmehr haben sich am 14. September die Bürgermeister des Vogtlandkreises und Vertreter des Landratsamtes zu einem Gespräch zusammen gefunden. In der Folge musste der Wohnungsleerstand in der Gemeinde gemeldet werden.

Die Gemeinde hat dem Landratsamt 6 Wohnungen in verschiedenen Häusern als Asylunterkunft angeboten. Nunmehr prüfe das Landratsamt die Auflagen des Brandschutzes.

Wird das o.k. erteilt, mietet das Landratsamt diese Wohnungen an und wird diese auch einrichten. Für die Gemeinde entstehen keine Kosten.

Bürgermeister Schulz hat in einer Eigentümerversammlung mit den Eigentümern das Vorhaben besprochen und eine positive Reaktion erhalten.

Die Gemeinderäte Gerd Wunderlich und Sebastian Freund baten um die Vorlage der Unterlagen einer Zwangseinweisung. Ihrerseits wurde bemängelt, dass der Gemeinderat nicht gefragt worden sei. Während für die Asylbewerber Geld zur Verfügung stehe, gingen unsere eigenen Kinder leer aus.

Bürgermeister Schulz erklärte, dass es sich hier um eine freiwillige Bereitstellung der Wohnungen handele. Die Verteilung der sechs Wohnungen auf je einen Wohnblock stehe im Interesse der Bürger und der Eigentümer in Syrau.

Für die Einrichtung von Flüchtlingsunterkünften hat die Gemeinde dem Landratsamt nicht mehr benötigte Holzstapelstühle zum Kauf angeboten.

Zum Schluss der Diskussion regte das Ratsmitglied Gerd Wunderlich eine Bürgerbefragung an.

Der **TOP „Informationen zum Hort Syrau“** war der zweite Höhepunkt der Ratssitzung.

Mit dem Planungsbüro Dr. Porzky sei seitens des Bürgermeisters wiederholt gesprochen worden.

Das Dach der „Alten Schule Syrau“ muss teilweise saniert werden. Alle Fenster im Gebäude sind neu (Plastikfenster), eine Änderung an der Heizungsanlage ist nicht mit eingerechnet und auch derzeit nicht geplant.

Als folgerichtiger Schritt ist nun eine Ausführungsplanung/Werksplanung in Auftrag zu geben. Hierfür entstehen neue Kosten. Der Kostenumfang beträgt rund 25.000 Euro. Für die Erarbeitung wird ein Zeitraum von circa 3 Monaten kalkuliert. Damit wäre ein Baubeginn im Frühjahr 2016 möglich.

Nachdem das Für und Wider heftig diskutiert wurde, erfolgte die weitere Behandlung des Themas im nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Hier sollte die Vergabe des Auftrages zur Erstellung der Werksplanung beraten und beschlossen werden (welches dann auch erfolgte).

#### Anmerkung:

Auch wenn ich persönlich anfänglich eine andere Lösung für den Hort favorisiert hatte, so müssen nun alle Beteiligten bedingungslos an einem Strick ziehen. Wichtigster Punkt in den nächsten Wochen wird sein, dass wir eine vom Kämmerer der Gemeindeverwaltung und vom Gemeinderat aufgestellte stabile Finanzierung präsentieren und beschließen können. Eine große Hürde ist zu überwinden: Wir werden keine Fördermittel bekommen. Dieser Zug ist abgefahren, ohne uns, und zu einem großen Teil selbst verschuldet. Aber gerade deshalb stehen wir nunmehr in der Pflicht. Wir sind es der Jugend schuldig !!!

Norbert Bähren  
Rodau

## Stammtisch der Vereine

Hiermit möchten wir darüber informieren, dass der 6. Stammtisch der Vereine der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. am Donnerstag, den **19.11.2015** im Sitzungsraum der Gemeinde stattfindet.

Die Vereinsvorsitzenden erhalten dazu entsprechende Einladungen.

Interessierte Bürger sind herzlich willkommen.

Achim Schulz  
Bürgermeister

## Immobilienecke

### Gemarkung Rößnitz

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. beabsichtigt den Verkauf des Flurstückes 10/3, Tobertitzer Straße 1, der Gemarkung Rößnitz. Das Grundstück ist bebaut mit einer ehemaligen Gaststätte mit Saal.

Die Grundstücksgröße beträgt 998 m<sup>2</sup>. Das Flurstück ist dem Innenbereich zugeordnet (Bebauung nach § 34 BauGB).

Das Mindestangebot beträgt 6.000,- €.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Ottiger vom Bauamt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. unter der Telefonnummer: 037431-86912 zur Verfügung.

Interessenten richten ihr Angebot bis **30.11.2015** an die Gemeinde Rosenbach/Vogtl., z. Hd. Herrn Achim Schulz, Bernsgrüner Str. 18, 08539 Rosenbach/Vogtl.

### Gemarkung Rodau

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. beabsichtigt den Verkauf des Grundstückes Tobertitzer Str. 1 in der Gemarkung Rodau, Flurstück 73/3.

Auf dem Grundstück steht das Bürgerhaus „Zur Linde“. Im Erdgeschoss befinden sich ein Saal, Gasträume, Küche, Nebenräume und Toiletten.

Im Obergeschoss befindet sich eine vermietete Wohnung, eine 2. Wohnung kann ausgebaut werden.

Die Grundstücksgröße beträgt 600 m<sup>2</sup>.

Das Grundstück ist dem Innenbereich zugeordnet (Bebauung nach § 34 BauGB). Das Mindestangebot beträgt 40.000,00 €.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Ottiger vom Bauamt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. unter der Telefonnummer: 037431-86912 zur Verfügung.

Interessenten richten ihr Angebot bis zum **30.11.2015** an die Gemeinde Rosenbach/Vogtl., z. Hd. Herrn Achim Schulz, Bernsgrüner Str. 18, 08539 Rosenbach/Vogtl.

### Gemarkung Syrau

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. beabsichtigt den Verkauf des „Höhlenheimes“, Ernst-Thälmann-Str. 2, in der Gemarkung Syrau, Flurstück 202 c.

Die Grundstücksgröße beträgt 2.610 m<sup>2</sup>.

Das Gebäude ist ein Wohn- und Geschäftshaus mit einem Saalbau mit Küche und Toiletten.

Das Grundstück ist dem Innenbereich zugeordnet (Bebauung nach § 34 BauGB).

Das Mindestangebot beträgt 80.000,00 €.

Bei Rückfragen steht Ihnen der Bürgermeister Herr Schulz unter der Telefonnummer 037431-86916 zur Verfügung.

Interessenten richten ihr Angebot bis zum **30.11.2015** an die Gemeinde Rosenbach/Vogtl., z. Hd. Herrn Achim Schulz, Bernsgrüner Str. 18, 08539 Rosenbach/Vogtl.

## W & S Reinigungs GmbH



Hauptstraße 2 • 08548 Syrau

Glas- und Gebäudereinigung  
Hausmeisterservice  
Biologische Kleinkläranlagen

Tel.: 037431 / 88 0 93  
www.ws-reinigung.de

## GRUNDSCHULE „ROSENBACH“



## Das Puppentheater zu Gast in der Grundschule Rosenbach

### Nonsens-Olympiade

Am Mittwoch, dem 30.09.2015, fand an der Grundschule Rosenbach eine Nonsens-Olympiade statt. Alle Grundschüler nahmen daran teil und hatten mächtig viel Spaß und Bewegung an 15 Stationen wie zum Beispiel



beim Topf-Deckel-Spiel, Sommerski-Rennen, Eierhindernislauf, Rikscha-Rennen, Scheiberrutschen, Wassertragen, Fußballslalom usw.

Ein DANKESCHÖN an alle Eltern, die uns an diesem schönen Vormittag unterstützt haben.

### Kindersachen- und Spielzeugmarkt



Berge von Kinderkleidung und Spielzeug warteten am 6. Oktober 2015 in der Aula der Grundschule von 16 - 19 Uhr auf ihre neuen Besitzer.

Muttis und Vatis aus unterschiedlichen Klassen waren dem Aufruf des Elternrates gefolgt und hatten Dinge, die das eigene Kind nicht mehr braucht, zum Verkauf angeboten.

Eric ist z.B. stolzer Besitzer einer neuen Spielzeugpyramide und kann sich nun in seinem Kinderzimmer fühlen, wie einst die Pharaonen im alten Ägypten.

Der Erlös aus der Standmiete ist ein Beitrag zur Erweiterung der Kletterwand in der Turnhalle, die sich alle Kinder so sehr wünschen.



Gespannte Aufmerksamkeit herrschte am 27. Oktober in der Aula unserer Schule.

Die Zweitklässler und einige Vorschulkinder hatten sich dort versammelt und verfolgten aufmerksam das Puppenspiel: Frerk, du Zwerg!

Samt Requisiten waren die Darsteller und Techniker des Theaters Plauen-Zwickau angereist, um das Bühnenstück nach dem gleichnamigen Kinderbuch aufzuführen.

Der Junge Frerk war eher nicht so groß und nicht so stark, das stimmte schon. Aber ein Zwerg war er natürlich nicht. Das riefen die anderen Kinder nur, weil es sich eben reimt.

Ferk hatte den Kopf voller Ideen und Phantasie. Und als dann wirkliche Zwerge in seiner Hosentasche auftauchten, begann eine Geschichte voller Klamauk und Spaß.

Unsere kleinen Zuschauer waren begeistert von den lustigen Geräuschen, Liedern und bunten Wörtern, sowie dem Riesen-Ei, das

als Bühne für die magnetischen Puppenfiguren diente. Die meiste Freude hatten jedoch alle Kinder, als sie am Ende den frechen Jungen aus der 5. Klasse mit Socken bewerfen und verjagen durften. Toll, dass wir so eine Veranstaltung direkt in unserer Schule erleben durften!



### AG Sport

Zwölf Jungen und Mädchen aus den 2. Klassen spielen freitags in der 5. Stunde viele lustige Sportspiele, bei denen mächtig geschwitzt wird. Zur Zeit lernen wir Zweifelderball.



## Schulranzen – Check am 23.09.2015



**Ist mein Schulranzen auch nicht zu schwer?  
Habe ich meinen Ranzen richtig gepackt?  
Sind die Träger meines Ranzens richtig eingestellt?  
Trage ich meinen Ranzen richtig?**



Auf all unsere Fragen erhielten wir Erstklässler zu Beginn des neuen Schuljahres durch die KKH und die Physiotherapie Mehltheuer die richtigen Antworten und praktische Hinweise.

## OBERSCHULE PAUSA

21. November 2015

### „Tag der offenen Tür“ an der Schule Pausa

Wir laden Sie am Samstag, 21.11.2015, in der Zeit von **10.00 bis 13.00 Uhr** recht herzlich zum „Tag der offenen Tür“ an die **Grund- und Oberschule Pausa** ein. Die Schüler, deren Eltern sowie Interessierte können einen Einblick in das Schulleben an der Pausaer Schule sowie die vielfältigen außerunterrichtlichen Angebote erhalten. Es werden Projekte und Arbeitsergebnisse von Klasse 1 bis 10 vorgestellt. In den Fachunterrichtsräumen können die Kinder selbst aktiv werden und sich zu den vielen verschiedenen Unterrichtsfächern informieren. Es werden pädagogischen Konzepte und zahlreiche Lern- und Ganztagesangebote auf drei Etagen vorgestellt. Zeitgleich beginnt in der Firma Linhardt die 10. Ausbildungsmesse der Schule. Hier können sich Schüler und ihre Eltern über Ausbildungsmöglichkeiten und Berufschancen in unserer Region bei Vertretern der Betriebe und weiterführenden Schulen informieren. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie! Die Schüler und Lehrer der beiden Schulen in Pausa.

**Kontakt:** Schule Pausa, Pestalozzistraße 15, 07952 Pausa-Mühltruff, Tel.: 037432 61700

## Zehntklässler treffen Kommunalpolitiker

In einer Podiumsdiskussion hatten am 7. Oktober die Zehntklässler der Pausaer Oberschule die Möglichkeit, mit Kommunalpolitikern aus Pausa-Mühltruff und Rosenbach in Kontakt zu treten. Maik Kunstmann, Michael Pohl und Norbert Bähren stellten sich nach einer kurzen persönlichen Vorstellung den Fragen der Jugendlichen.



So wollte Alix Lindner aus Mehltheuer wissen, welche Projekte die beiden Orte gegenwärtig als wesentlichste Aufgaben sehen. „Für die Stadt ist das in jedem Fall die neue Zweifelder-Turnhalle und die Sanierung der Winterseite im Ortsteil Langenbach“, so Kunstmann. Bähren verwies auf das seit Jahren brennende Problem der Lösung des Hortes im Ortsteil Syrau Rosenbachs. Lena Krauß aus Pausa sah die Einflussnahme ihrer Altersgruppe auf Entscheidungen der Stadt als sehr gering und meinte: „Wie würden denn die Räte reagieren, wenn so junge Menschen wie wir, plötzlich in den Beratungen auftauchen und Fragen stellen. Man würde uns doch gar nicht ernst nehmen.“ „Keineswegs“, entgegnete Pohl, „schließlich haben alle Bürger das Recht, im öffentlichen Teil der Ratsitzungen sich in der Bürgerfragestunde zu äußern. Ich fände es schön, wenn da auch mal Gedanken von sehr jungen Einwohnern eingebracht würden.“



Natürlich stellten Probleme der Jugendlichen den wesentlichen Inhalt ihrer Fragen. So sehen es die Heranwachsenden, dass für ihre Altersgruppe wenig oder gar nichts getan werde. Tim- Leon Böhm aus Syrau stellte dar, dass „es im Ort keinen Jugendklub gebe und man sich daher nirgendwo treffen und austauschen könne. Es gibt doch im Ort sicher irgendwo eine Möglichkeit, für uns so etwas einzurichten.“ „Für Syrau sei so etwas sicher sinnvoll, weil dort mehrere Jugendliche leben. Für Rodau gewiss überflüssig, weil dazu Jugendliche fehlen. Allerdings müsste das Problem dem Gemeinderat gestellt werden“, sieht es Bähren. So ermuntert, ihre Sorgen loszuwerden, prüfen die Syrauer, ob sie nicht an der nächsten Beratung des Gemeinderates teilnehmen wollen. Auch andernorts ist das Thema Jugendklub ein Problem. So mussten in der Vergangenheit aus verschiedenen, von den Jugendlichen verursachten Gründen solche Einrichtungen zum Beispiel in Mühltruff, Syrau und Ranspach geschlossen werden.

jpk

## ZIMMEREI & HOLZBAU



Gert Schumann

Dachstuhlarbeiten – Treppenbau – Altbausanierung  
Innenausbau – Carports – Wandverkleidung – Zaunbau  
– Laminatverlegung – Montagearbeiten – Dielungen

08525 Plauen/Kauschwitz 0 37 41 / 52 14 98

Syrauer Straße 14a 01 72 / 99 84 86 3



## Nachrichten aus Syrau

### Sportlerheim Syrau mit neuem Glanz

Ein privater Sponsor hatte die Idee, dass man doch am Sportlerheim an der weißen Wand ein Bild gestalten könnte.

Wir sagten, bring` uns einen Entwurf und das ist dabei herausgekommen:



Andre Bretschneider der Firma ichmaleihbild.de wurde beauftragt, dieses Bild zu malen.

Die Sportler des SC Syrau bedanken sich beim Sponsor.



Der Vorstand  
Jens Mannig

### Einladung zum Volkstrauertag 2015

In Deutschland gedenken wir an diesem Tag den Toten von Krieg und Gewaltherrschaft. Nach dem Ende des 1. Weltkrieges regte der Volksbund an, einen nationalen Trauertag einzurichten. Der Volksbund ist zugleich Träger dieses Gedenktages. Im Jahr 1922 fand die erste Gedenkstunde am 05. März im Reichstag statt. 1926 entschied man sich dann, den Volkstrauertag regelmässig am 5. Sonntag vor Ostern, zu begehen. 1933, nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten, wurde aus dem "Volkstrauertag" der "Heldengedenktag". Die inhaltliche Bedeutung bezog sich nun auf die Verherrlichung der "Helden" und nicht mehr auf die Trauer um die Gefallenen. Im Jahre 1948 gelang es dem Volksbund, die Tradition des Volkstrauertages in aller Form wieder aufzunehmen. Die erste zentrale Veranstaltung wurde 2 Jahre später im Plenarsaal des Bundestages in Bonn abgehalten. Um sich von der Tradition des "Heldengedenktages" abzusetzen, wurde 1952 entschieden, den Volkstrauertag künftig am 2. Sonntag vor den 1. Advent zu begehen. Am Sonntag, dem **15.11.2015** wird den Opfern von Gewaltherrschaft und Krieg um **9.00 Uhr in der Syrauer Kirche** und **10.20 Uhr am Kriegerdenkmal** gedacht. Mit dem Gedenken am Volkstrauertag wird gezeigt, dass die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft in unserer Gesellschaft unvergessen sind. Die Einwohner von Syrau sind herzlich eingeladen, an der Gedenkfeier teilzunehmen.

Frank Wunderlich  
Ortschronist

**Korkböden**  
reduzieren den Raumschall  
und sind angenehm Fußwarm.  
**Maler & Parkett-Wachter**  
Frankendorfer Str. 93 · 07922 Tanna  
Tel. 036646/22663 · www.malerundparkett.de

www.MalerundParkett.de

### Rück- und Ausblick des MGV Harmonie Syrau



Am 03.10.2015 lud der MGV Harmonie Syrau zum Singen an die Syrauer Windmühle ein. Die Veranstaltung war, wie die vorhergehenden Jahre auch, eingebettet in das letzte Flügeldrehen der Saison. Dieses Jahr hat uns der Kirchenchor Kauschwitz musikalisch unterstützt. Herzlichen Dank dafür.

Wir eröffneten das musikalische Programm passend mit dem Sängerspruch "Wo die Mühle ihre Flügel dreht..."; gefolgt von Liedern, die dem klassischen Liedgut eines Männergesangsvereines zugerechnet werden. Anschließend gaben wir unsere modernes Liedgut zum Besten: von "Mein kleiner grüner Kaktus" bis zum "Hey, wir woll'n die Eisbärn seh'n". Nach einer kleinen Pause, die durch einen Sangesbruder mit dem Akkordeon überbrückt wurde, startete der Kirchenchor Kauschwitz seine musikalische Reise. Diese führte von kirchlichen Liedern bis hin zu Hits von ABBA.

Bereits eine Woche später waren wir beim Männerchor Rodau im Mühltruffer Schützenhaus eingeladen. Der Abend war durch die Absage der MGV Weischlitz leider getrübt. Der Rodauer Chor hatte neben uns noch den Volkschor Ebersgrün und den gemischten Chor aus Kobitzschwalde zu Gast. Im Vorfeld des Treffens hatte der Rodauer Chor das Motto "Wasser" ausgegeben. Wir hatten uns für die Lieder "Lorelei" und das "Trinklied" entschieden. Bei beiden Liedern ist Wasser involviert. Zum traditionellen Lied aller Chöre erklang "Wahre Freundschaft"; ein Volkslied aus Franken.

Nunmehr beginnen die Vorbereitungen für die Adventszeit. Am 1. Advent sind wir Gast in der Syrauer Kirche. Weiter geht es mit einem Auftritt am 2. Advent zur Rentner-Weihnachtsfeier. Am 3. Advent laden wir recht herzlich zum Syrauer Weihnachtsmarkt ein. Dieses Jahr gibt es ein Märchen als Theaterstück. Wir wünschen schon jetzt viel Spaß und gute Unterhaltung.

Jens Mantel  
MGV Harmonie Syrau

**Brennstoffe** *nagler*  
Inh. Olaf Nagler  
Bahnhofstr. 29 · 08538 Reuth/Vogtl.

**REKORD**

**Aktionspreise! Jetzt einlagern!**  
zum Beispiel: **037435/ 5303**  
**Hartholzbrickett 1,99€/10kg**  
-Solange Vorrat reicht-

## Drachen mischen an Tabellenspitze mit



Die Fußballer des SC Syrau sorgen in der Vogtlandliga weiter für Furore. Nach starkem Saisonauftakt mussten sie bisher nur eine Niederlage einstecken. Am 2. Spieltag entführte Merkur Oelsnitz drei Punkte aus dem Waldstadion. Bis zum 9. Spieltag konnten 6 Siege und 2 Unentschieden erkämpft werden. Außerdem drang man im Vogtlandpokal bis ins Viertelfinale vor. Hier bekam man eine schwere Aufgabe zugelost. Am 05.12.2015 müssen die Drachen beim Ligakonkurrenten in Neustadt antreten.

### Fußballtermine im November:

07.11.	12:00 Uhr 14:00 Uhr	SC Syrau Res - FC Werda Res SC Syrau - FC Werda
14.11.	12:00 Uhr 14:00 Uhr	VfL Reumtengrün Res - SC Syrau Res VfL Reumtengrün - SC Syrau
21.11.	12:00 Uhr 14:00 Uhr	SC Syrau Res - SpVgg Grünbach-Falkenstein Res SC Syrau - SpVgg Grünbach-Falkenstein
28.11.	12:00 Uhr 14:00 Uhr	SC Syrau Res - 1. FC Rodewisch Res SC Syrau - 1. FC Rodewisch



Wir freuen uns auf ihren Besuch im Waldstadion.

Michael Thomas



## „Mann-o-Mann: 5 Sterne-Kompetenz, die unter die Haut geht!“



**Elke B. aus Elsterberg**  
*Ich habe mich nach einem intensiven Beratungsgespräch für ein professionelles Permanent Make-up von Astrid Stadler entschieden!*



**Sandra K. aus Plauen:**  
*Schon beim Vorzeichnen sah ich, dass bei dieser Behandlung perfekte Lippen entstehen!*



**Katrin H. aus Würzburg:**  
*Ich bin begeistert von meinen Augenbrauen. Astrid Stadler beherrscht absolut die Technik der Härchenzeichnung und hat den Bogen raus: natürlich!*



# Permanent Make-up

**KOMPETENZ DIE UNTER DIE HAUT GEHT** ★★★★★





Nur exakte Vorzeichnungen, typgerechte Vorwahl bei Formen und Farben, absolute Hygiene sowie beste Micropigmentfarben und Spezialgeräte bringen perfekte Resultate. Mit weit über 3.000 Permanent Make-up Pigmentierungen in mehr als 17 Jahren gehört Astrid Stadler (geb. Goll) zu den erfahrensten Contour-Stylistinnen im gesamten deutschsprachigen Raum.

**Straßberger Str. 21 · 08527 Plauen · Fon: 03741 / 289 768 · E-Mail: permanent@kosmetik-goll.de**

## Historisches aus Syrau

### Reparaturarbeiten an der Syrauer Kirche im Jahre 1937 (2. Teil)

Am 28. Oktober 1937 ist bei den Erneuerungsarbeiten an der Kirche zu Syrau auch die Wetterfahne gerade gemacht worden. Dabei wurde die Kugel geöffnet, die darin liegenden Dokumente sind in das Pfarrarchiv eingegliedert worden, damit sie kommenden Generationen Zeugnis geben, vom Leben, vom Kampf und Glauben jener Zeit. In der Kugel befanden sich drei Schriftstücke. Ein ganz Zerfallenes aus dem Jahre 1686, das man versuchte zusammzusetzen, eins aus dem Jahre 1832, verfasst vom Schullehrer Carl August Uhlmann und ein drittes aus dem Jahr 1892, unterschrieben vom Pfarrer Friedrich Hermann Richter. Diese Schriftstücke berichten über die Öffnung des Turmknopfes, der Baugeschichte und über Lebensmittelpreise. Lehrer Uhlmann schrieb 1832 unter anderem: "In politischer Hinsicht brachen zwei Jahre zuvor in manchen Reichen und Ländern, zum Teil auch in unserem Sachsen, besonders aber in Russisch Polen (Warschau) Revolutionen aus, durch welche sehr viele Menschen aufgeopfert wurden." Was aber die Verheerung der Menschen noch mehr beförderte, war eine pestartige Krankheit, Cholera Morbus genannt, welche sich über die nördlichen, östlichen und westlichen Länder erstreckte; ja sogar, was bis jetzt noch nicht der Fall ist, unserem geliebten Sachsenland die Hand des Todes auch zu reichen gesonnen ist. Man erlebte deswegen in einem Gebete, welches jeden Sonntag abgelesen wurde, um Abwendung dieser schrecklichen und schmerzhaften Krankheit. Der Pfarrer Richter schrieb folgendes aus dem Jahre 1892: "Syrau umfasst gegenwärtig 87 Wohnungen, 1 Rittergut, 12 halbe, 3 achtel, 9 viertel Höfe, 4 Gärtnerwohnungen, 53 Häuslein, 1 Wirtshaus, 1 Mahlmühle, 1 Pfarre, 1 Schule, ausser diesen 1 Kirche und 1 Gemeindehaus. Die Einwohner, ca. 610, nähren sich teils durch Landwirtschaft, teils durch Holzhandel und Handarbeit. Auch kommen Maurer, Zimmerleute, Böttcher, Tischler, Weber, Wagner, Schmiede, Schneider und Schumacher vor. Aber ein grosser Teil der Bevölkerung hat mit Armut zu kämpfen." Welche Dokumente 1937 in die Kirchturmkugel eingelegt wurden, erfahren Sie in der nächsten Ausgabe.

Ortschronist: Frank Wunderlich



**Ab sofort in der Drachenhöhle erhältlich!**

Als traditioneller Rosinenstollen oder mit Cranberrys  
November: täglich von 10.00 – 16.00 Uhr geöffnet  
Vorbestellungen unter: 037431-3735

## Drachenstollen

Gelagert in der Drachenhöhle Syrau.

Für unseren Drachenstollen werden nur ausgewählte Rohstoffe und feinste Zutaten verwendet.

Farben • Tapeten • Bodenbeläge • WDVS

# Malerfirma Hahn

**Felix Hahn**

Maler- u. Lackierermeister

08539 Mehltheuer • Windmühlenweg 3a  
Tel. 037431 / 87 77 87 • Fax 87 77 86  
Mobil 01520 / 8 66 34 16 • maler-hahn@web.de

## Feiern wie zu Ostzeiten

**Höhlenheim Syrau  
lädt zum  
Tanz**

**14.11.15 ab  
21:00 Uhr**

## Gartenbau Großer

Hauptstr. 8  
08527 Schneckengrün

Tel.: 037431/3563  
mobil: 0173/8453239



Verkauf: Nov. – Feb.: Mo – Fr 14.00 – 17.00 Sa 9.00 – 11.00

- Grünpflanzen
- Blühende Topfpflanzen
- Jungpflanzen
- Weihnachtsbaumkultur
- Trauerfloristik
- Floristik für alle Anlässe

--- Frisches Gemüse aus eigenem Anbau ---

--- Grabgestecke für Totensonntag ---

--- Weihnachtsbaum jetzt reservieren ---

(Abholung auch in Mehltheuer auf Bestellung unter 3785 möglich)

**Sie haben  
das Bad -**

**wir haben die  
FLIESEN  
und das  
BADMÖBEL!**

[www.fliesenland-messbach.de](http://www.fliesenland-messbach.de)

**Direkt an der B173 zwischen Plauen und Hof!!!**

## Neues Recht auf unseren Straßen - Aktuelle Urteile

### Der unechte Kreuzungsräumer

Befindet sich ein Kreuzungsräumer noch vor dem Kreuzungsbereich (unechter Kreuzungsräumer), gilt die Vorfahrt des bei Grün einfahrenden Querverkehrs weiter. Wer in eine Kreuzung bei Grün einfährt, darf in der Regel darauf vertrauen, dass keine anderen Fahrzeuge quer einfahren. Nimmt der bei Grün einfahrende Fahrer in der Kreuzung stehenden Querverkehr wahr, so muss er diesem die Räumung der Kreuzung ermöglichen. Kommt es zu einer Kollision, ist von einer überwiegenden Haftung des bei Grün Einfahrenden auszugehen. Befindet sich aber der Kreuzungsräumer noch vor dem Kreuzungsbereich („unechter Kreuzungsräumer“), gilt die normale Vorfahrt des bei Grün Einfahrenden weiter – der unechte Kreuzungsräumer muss diesen passieren lassen.

LG Aachen

### Zurückrollen am Berg

Der Fahrer eines Pkw setzte an, um ein in einer Steigung linksabbiegenderes Fahrzeug rechts zu überholen. Auf Grund der Steigung rollte der Linksabbieger etwas zurück, weshalb es zu einem Zusammenstoß mit dem dann rechts Überholdenden kam. Für diesen Unfall haftete der nachfolgende Fahrer allein, entschied das Gericht. Denn er muss in einer solchen kritischen Situation einen gewissen Mindestabstand einhalten, der hier augenscheinlich unterschritten wurde. LG Saarbrücken

### Haftung beim Rückwärtsfahren

Ein Autofahrer war rückwärts auf einem Tankstellengelände von der Zapfsäule weggefahren. Er wollte wenden, um dann das Tankstellengelände zu verlassen. Dabei stieß er gegen ein Fahrzeug, das verbotswidrig über eine durchgezogene Linie auf das Tankstellengelände aufgefahren war. Obwohl auch hier ein Verkehrsverstoß vorlag, haftete der Rückwärtsfahrende allein. Denn eine durchgezogene Linie darf zwar nicht überfahren werden. Aber geschützt werden sollten dadurch der Gegenverkehr und nicht die Autofahrer in der Tankstelle. Zudem hatte der Unfallgegner sein Fahrzeug zum Stehen gebracht, als er den Rückwärtsfahrenden bemerkte.

Er hat insoweit angemessen reagiert und konnte davon ausgehen, dass der Rückwärtsfahrende ihn auch sieht. Deshalb kommt nicht einmal ein Mitverschulden an dem Unfall in Betracht. LG Saarbrücken

### Kurz drängeln reicht für Strafe

Damit die Polizei einen zu geringen Sicherheitsabstand im Straßenverkehr als Ordnungswidrigkeit ahnden kann, genügt mitunter eine Momentaufnahme. Wie das OLG Hamm jetzt entschied, kommt es nur bei einer Veränderung der Verkehrssituation (Abbremsen oder Spurwechsel) darauf an, dass der Verstoß eines Dränglers per Videoaufzeichnung über ein gewisse Distanz oder eine Dauer nachweisbar ist. Der Verkehrssünder argumentierte, eine Abstandsunterschreitung könne nur dann mit einem Bußgeld belegt werden, wenn sie über eine Strecke von mindestens 140 Metern oder über 3 Sekunden vorliege. Damit hatte er keinen Erfolg. Eine nicht nur vorübergehende Abstandsunterschreitung

verlange das Gesetz nicht als Voraussetzung für eine Ahndung, erklärte das Gericht. Der Fahrer bekam 160 € Geldstrafe und ein einmonatiges Fahrverbot aufgebremst.

### Wenn es eng ist: sofort abschleppen

Ein verkehrswidrig abgestelltes Fahrzeug im verkehrsberuhigten Raum an einer engen Stelle kann sofort abgeschleppt werden. Dabei kommt es auch nicht auf eine konkrete Beeinträchtigung anderer Verkehrsteilnehmer an. Als eng gilt eine Straßenstelle, wenn die Fahrbahn weniger als 3,05 Meter breit ist. VG Saarlouis

### Kein Versicherungsschutz bei kleinem Abstecher

Die Fahrt von der Arbeitsstelle nach Hause fällt auch unter den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Dies gilt jedoch nicht, wenn der Betroffene einen kurzen Abstecher macht, um etwas einzukaufen. Eine solche Handlung lässt sich nach einer Entscheidung des Bundessozialgerichts nicht nebenbei erledigen und fällt daher nicht unter die gesetzliche Toleranzgrenze der Geringfügigkeit. Denn hierdurch setzt der Arbeitnehmer ein Verhalten in Gang, das sich von der versicherten Heimfahrt unterscheidet. Die Folgen hat der Betroffene selbst zu verantworten. Hierauf verweist die Deutsche Anwaltshotline. Im vorliegenden Fall wollte der Betroffene auf dem Heimweg links in ein Privatgrundstück einbiegen, um am Straßenrand angebotene Erdbeeren zu kaufen, als es Krachte. Auf Grund der Verletzungen, die er sich bei dem Unfall zugezogen hatte, konnte er mehrere Tage lang nicht arbeiten. Die Berufsgenossenschaft wollte die Kollision aber nicht als Arbeitsunfall anerkennen. Denn zum Unfallzeitpunkt habe das Handeln des Betroffenen nicht der Heimfahrt, sondern ausschließlich privatwirtschaftlichen Zielen gedient. Bereits durch das eigenwirtschaftlich motivierte Abbremsen des Fahrzeugs habe der Arbeitnehmer seinen Versicherungsschutz verloren. Das Gericht folgte dieser Argumentation.

*Fordere viel von dir selbst und erwarte wenig von anderen, so bleibt dir mancher Ärger erspart. (Konfuzius)*

*Nun ist es wieder soweit – winterliche Verhältnisse fordern erhöhte Aufmerksamkeit von uns allen, ob Fußgänger oder Fahrzeugführer. Bleiben Sie immer sehr achtsam!*

Gute Fahrt! Ihre Fahrschule Syrau



Familie sucht

**Baugrundstück** oder **EFH** mit Garten

(zur Sanierung oder bezugsfertig) in **Syrau**.

Kontakt: 0151 6 2500 299



Auto-Klimaanlagen  
Service & Wartung



# AUTOHAUS Maul & Hoyer

... rund um's Auto  
Ihr Vertrags- & Servicepartner



**Zertifizierter Ford-Karosseriefachbetrieb**

Rittergut 1 • 08527 Neundorf  
Telefon (03741) 135114 • Telefax (03741) 135100

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Service aller Fahrzeugtypen
- Reifendienst
- Leasing • Finanzierung
- Kundendienst • Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Ersatzteile • Zubehör
- Autovermietung
- Abschleppdienst

## 25 Jahre Partner: FF Fröbersgrün und FFW Dettingen

Am 4.9.2015, 6.30 Uhr trafen sich die Fröbersgrüner Kameraden mit ihren Ehefrauen. Im Gepäck Vorfreude, gute Laune und ein leckeres Frühstück. Dank Unterstützung der Wehr Syrau mit einem Mannschaftswagen (aus besonderem Anlass mit Anhänger...) starteten wir Richtung unserer Partnerwehr `FFW Gersteten, Abteilung Dettingen` (Baden-Württemberg).

Nach guter Fahrt und Rast im Sonnenschein, ca. 12.00 Uhr Ankunft und herzlicher Empfang in Dettingen. Ein kurzweiliges Verschnaufen und weiter ging es im gemeinsamen Reisebus. Ziel hierbei das Allgäu. Nach Besichtigung der Brauerei Zöttler -die nunmehr älteste in Familienbesitz befindliche Privatbrauerei der Welt- die erste gemeinsame Aufgabe der beiden Wehren: „löschen“ und zwar den Durst! Bei gemütlichem Beisammensein klang der Tag im Hotel `Sepp` Marktoberdorf aus.

Samstag, 7.30 Uhr, alle fit, es geht zum Schloss Neuschwanstein. Der Anblick ist märchenhaft! `Bayern-Kini` Ludwig II hat sich hier ein Denkmal gesetzt. Der Aufstieg ist nach kurzem Fußmarsch oder mit der Kutsche erreicht. Touristisch ist die Region natürlich voll erschlossen. Für uns ging es weiter zu einer Schiffsfahrt auf dem Forggensee mit anschließender Besichtigung des Wasserkraftwerkes am Fuß der Natursteinmauer. Bei Geschichten und Sagen aus der Region, vermittelt durch eine ortskundige Reiseleiterin, erreichten wir -durch wunderbare Landschaft fahrend- eine Alpensennerei. Nach Kaffee, Kuchen und Eis (der ein oder andere erstand ein Stück Allgäuer Käse für zu Hause) ging es zurück ins Hotel.

Samstag, 19.00 Uhr, Hotel `Sepp`:

### Bunter Festabend zur 25-jährigen Partnerschaft

Nach einem drei Gänge Menü folgten die Ansprachen der jeweiligen Abteilungsleiter. Dabei wurde u.a. an die Anfänge der Partnerschaft erinnert. (auch unser derzeitiges Löschfahrzeug stammt aus Dettinger Region) Rainer Dürr, örtlicher Abteilungs-

kommandant, durfte unser Gastgeschenk, vorerst in Form eines großen Fotos, entgegennehmen: eine massive `Jubiläumsbank`, welche bereits in Dettingen auf ihren neuen Platz wartete. Eine besondere Überraschung gab es für unseren lang-jährigen Ortswehrleiter. Durch den stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Heidenheim, Peter Becher, wurde Michael Haller „für sein besonderes Engagement zur Erhaltung der Partnerschaft...“ mit dem Ehrenzeichen in Silber des Deutschen Feuerwehrverbandes ausgezeichnet.



Sonntag, Morgen, Nach gutem Frühstück ging es auf die Heimreise, mit einem Stopp in Dettingen und nochmals Kaffee und Hefezopf... folgte die letzte Etappe nach Fröbersgrün.

Das war wieder ein rundum gelungenes Wochenende und macht schon wieder Lust und Laune für das nächste Treffen! Turnusgemäß 2017 in Fröbersgrün.

FF Fröbersgrün





**ADMEDIA**  
Ihr Partner für Therapie

Ernährungsberatung  
**„Gesund  
abnehmen -  
aber wie?“**

**Rehabilitations- und  
Therapiezentrum ADMEDIA**  
Stadtparkring 4-6 | 08523 Plauen  
03741/2895-100  
[www.admedia.de](http://www.admedia.de)

## Sparkasse Vogtland richtet sich neu aus Vorstand stellt neue Standortstruktur vor



Kundennähe ist kein Zufall. Dies wird auch zukünftig in der Sparkasse Vogtland gelten. Die anhaltende Niedrigzinsphase stellt dabei für die Sparkasse Vogtland eine besondere Herausforderung dar. Auch den demografischen Wandel spürt man im Vogtland deutlich. In den vergangenen Monaten wurde daher die Neuausrichtung der Sparkasse Vogtland vorbereitet. Von den 53 klassischen Filialen bleiben zukünftig noch 26 bestehen. Von den Änderungen sind etwa 27.000 Vogtländer betroffen – etwa ein Viertel der Gesamtkunden. Diese Kunden werden zukünftig über neue Wege versorgt. „Uns ist es wichtig, für jeden Standort eine gute Lösung anzubieten. Wir haben alle Optionen sorgfältig und detailliert bewertet.“, erläutert Marko Mühlbauer, Vorsitzender des Vorstandes.

Für die vogtländischen Sparkassenkunden wird es im nächsten Jahr neue Angebote geben. So soll ab Mitte 2016 eine fahrbare Filiale inklusive Geldautomat, Kontoauszugsdrucker und Berater zahlreiche Orte im Vogtland anfahren. Mit Rücksicht auf die Altersstruktur der Region wird diese selbstverständlich barrierefrei zugänglich sein. Bis dahin können Kunden weiterhin die SB-Technik in den entsprechenden Filialen nutzen. Zudem sind in 10 Gemeinden spezielle Beratungszimmer geplant, in denen Kunden weiterhin umfassend beraten werden. Für die Bargeldversorgung sollen neben der modernen SB-Technik zukünftig auch Premium-Partner gefunden werden: Einzelhändler, wie Bäcker oder Frisöre, bei denen sich die Sparkassenkunden dann auch bis zu 200 Euro Bargeld auszahlen lassen können. „Dieses Modell kennen wir bereits von Discountern. Zukünftig wird es ganz neue Möglichkeiten für Finanzgeschäfte geben. Wir wollen uns dieser Entwicklung stellen.“, so Marko Mühlbauer. Auch die zunehmende Digitalisierung ist ein deutlicher Trend. Kunden nutzen für ihre Geldgeschäfte zunehmend auch das Internet neben der klassischen Geschäftsstelle. Auch hier wird die Sparkasse Vogtland neue Wege gehen und ihre Online-Angebote deutlich ausbauen.

Alle Details rund um die neue Standortstruktur der Sparkasse finden Sie unter [www.sparkasse-vogtland.de/vorort](http://www.sparkasse-vogtland.de/vorort).

### Liebe Kunden,

das Team der Filiale Syrau ist ab 30.11.2015 an einem neuen Standort für Sie da:

**Filiale Albertplatz,  
Bahnhofstraße 61, 08523 Plauen**

Die Nutzung von Geldautomat und Kontoauszugsdrucker ist bis auf Weiteres wie gewohnt möglich.

Wenn's um Geld geht



## Gemeinschaftsschau Rassekaninchen und Rassegeflügel

Der Rassekaninchen- und Rassegeflügel-Züchterverein S599 Pausa e.V. lädt Sie hiermit am

**Samstag, den 21. November 2015 von 9.00 – 17.00 Uhr** und  
**Sonntag, den 22. November 2015 von 9.00 – 15.00 Uhr**

zu seiner alljährlich stattfindenden Gemeinschaftsschau an der Turnhalle Pausa ein.

Es gibt eine Tombola mit Tierpreisen und einen Streichelzoo für die kleinen Besucher. Außerdem wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Fliesenleger- & Trockenbaubetrieb RUDOLF MORGNER

- Fliesen-, Platten-, Mosaik- & Estrichverlegung
- Betonstein- & Terrazzoherstellung
- Trockenbau
- Parkettlegearbeiten
- Vertrieb & Einbau von genormten Bauteilen
- Abbruch- & Entrümpelungen

**08539 Rodau - Berg 2**  
**Tel./Fax: 03 74 35 / 51 739 - Funk: 0175/91 32 040**

## Café Syrau

Restaurant · Pilsbar · Pension

Diana Tröger  
Bahnhofstraße 16 • 08548 Syrau

**7./8. November**  
**Hauskirmes mit vogtländischem Karpfen, Wild, hausgebackener Kuchen und vielem mehr**

**Sonntag, 8.11. ab 14.00 Uhr**  
**musikalische Unterhaltung mit Entertainer Haas**

**Bestellen Sie jetzt Ihre Weihnachtsfeiern!**  
- am 2. Weihnachtsfeiertag ab 11 Uhr geöffnet -

**Silvester: Menü-Essen von 18 - 22 Uhr für Sie geöffnet --- nur auf Vorbestellung!!**

**Öffnungszeiten:**  
MO - MI 1 ab 15 Uhr  
SA & SO 11 - 22 Uhr  
oder nach Vereinbarung

*Ich freue mich auf Sie  
Diana Tröger und Team*

Tel.: 03 74 31 / 8 66 20 · Fax: 03 74 31 / 8 66 21



## Nachrichten aus Leubnitz

### II. Gemeinsame Kunstausstellung Bergatreute-Leubnitz 25.-27.09.2015

Reiste im Juni eine große Delegation von Leubnitzern zum Kreis- musikkfest nach Bergatreute, so war es jetzt eher eine kleine De- legation, die zur Partnergemeinde anreiste. Glücklicherweise konnten wir dadurch alle Baustellen, Fahrbahneinengungen, Ab- kürzungen und Kontrollen ungehindert passieren.

Nach herzlicher Begrüßung begann im dortigen großen Gemein- desaal der Aufbau durch die Künstler. Die Leubnitzer Aussteller waren: Jürgen Batschick/Bilder, Peter Kraus/Zeichnungen, Pe- tra Pfeufer/Zeichnungen +Email, Evelyn Oelschlegel /Aquarelle, Gunter Zeidler/Wandteppiche und Peter Luban/Brunnen, Email und Glocken.

Unsere Freunde hatten ganze Arbeit geleistet: Stellwände, Hän- gesysteme, Blumendekoration, Plakate, Einladungen, Hotel, Getränke und Verpflegung, welche durch die Landfrauen gewährleistet wurde, an alles wurde gedacht !



Die Gemeinde stellte die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung. Martin Heine, Spiritus Rector, hatte alles mit seinen zahlreichen Mit- gliedern und Helfern bestens organisiert. Am Abend wa- ren die KünstlerInnen Gäste der Gemeinde Bergatreute in Form einer gemeinsamen „Hockete“ (vergleichbar mit unseren vogtl. Wort – zam- hocke) zum Kennenlernen.

Am Samstag früh besuchten wir das Bauernhausmuseum Wolfegg mit uriger Gaststätte. Die dortige Speisekarte bot ein besonderes Gericht – „Gottesbe- scheißerle“, ein vegetarisches Fastengericht. Diese Spinatspät- zle waren aber auch mit etwas Hackfleisch gefüllt (gesehe hat mer nix). 14 00 Uhr war die Eröffnung durch Martin Heine und später durch den Bürgermeister Helmfried Schäfer. Der Abend klang mit einem spektakulären Programm aus: d.h. den Reigen eröffneten Christel Bedner und Dieter Heep mit ihrem Puppentheater. Ge- spielt wurde ein hintersinniges Stück für Erwachsene über un- sere liebgewordenen Schwächen/Wünsche und Anfälligkeiten. Edith Rauta, zuständig für Gedichte und Geschichten, beschrieb das künstlerische Anliegen ihrer Kollegen sehr zutreffend und jeder fand sich in humorvoller Weise wieder. Nun war das Ka- barett an der Reihe: Paul Sägmüller, Bergatreuter Original, sin-



nierte über seine Ju- gendzeit mit einer MZ und das mit einem so stimmungswaltigen Bass, dass die tra- genden Säulen des Gemeindezentrums in Schwingung ge- rieten. Abschließend war der Liedermacher Siegfried Schöck an der

Reihe: Mit ironischen Texten begeisterte er die Zuhörer und bot zum Abschluss eine Bob Dylan Adaption zu „Knockin´on Hea- vens Door“.

Am Sonntag, 10 Uhr öffnete die Ausstellung wieder ihre Pforten und Gertrud Denzel - Brodd , eine engagierte Künst- lerin, welche nur Natur- materialien aus eigenem Garten verwendet, hatte wieder alles mit aufwen- digen Gestecken ge- schmückt.



Das Spektrum der Bergatreuter Aussteller war sehr breit gefä- chert:

Gertrud Denzel Brodd - „grüne Kunst“  
Jörn Peter Dirx – Malerei  
Karin Feuerstein - Foto

Albert Heim - Holzkunst

Edith Rauta - Gedichte/Geschichten  
Florine Pankow – Zeichnung

**Rosenbacher Künstler = im Text erwähnt**

Galyna Schäfer - Malerei  
Klaus Scharlach - Malerei  
Dieter Heep/Christel Bedner -Puppenspiel  
Paul Sägmüller – Kabarettist/Geschichten

Brunhilde Nösner - Malerei  
Siegfried Schöck  
Illustration/Grafik Design

Kirstin+Oliver Schweizer/Holz-Art

Die Reise hatte sich gelohnt, wir haben neue Freunde gefunden, welche uns sehr warmherzig aufgenommen haben und wir freuen uns schon auf das Jahr 2017, auf 25 Jahre partnerschaftlicher Beziehungen zwischen den beiden Orten!

Recht vielen Dank auch an unseren „Navigator“ Peter Kraus, der uns die gut 800 km sicher chauffierte und wohlbehalten zurück- brachte.

Peter Luban

### BUCHTIPP

**Aus den drei Leben eines zweimal Verstorbenen**

Autor: Heinz Reichardt

*Ein hochinteressantes Werk und zweifellos in jedem Haushalt unverzichtbar!*

Preis: 14,95 €

"Der Preis wurde vom Verlag festgelegt. Leider bekomme ich davon nur 1.30 € Um meine Rente nennenswert aufzubessern, kaufen Sie am besten mehrere Exemplare. Wenn Sie diese verschenken, tun Sie auf alle Fälle ein gutes Werk!"

Erhältlich unter ISBN 978-3-86870-858-5 über jede Buchhand- lung, bei Amazon sowie in der Thalia Buchhandlung Plauen, Galerie Telefon 03741 / 14 880



*"Zum Kühlen Morgen"*

**Am Buß- und Bettag**  
von 11 - 17 Uhr für Sie geöffnet.

*Donnerstag, 19.11.2015 Ruhetag.*

**08548 Fröbersgrün**

Tel./Fax: 037431/86873 • E-Mail: mossner@landgasthof-syrau.de

**www.landgasthof-syrau.de**

## Rebesgrüner Band rockt Leubnitz

Es dauerte schon geraume Zeit, bis sich das Leubnitzer Bürgerhaus am Samstagabend mit Westernfreunden füllte. Allmählich hat sich auch in diesen Kreisen herumgesprochen, dass die Abende lang sind, und es nicht sonderlich lohnt, gleich zu Beginn die Kasse zu stürmen. Aber nach und nach wurden die Mienen des gastgebenden Feuerwehrförderevereins freundlicher gestimmt. Extra blaue T-Shirts mit dem rückwärtigen „Park Saloon Crew“-Slogan trugen die Offiziellen, um sich aus der Masse herauszuheben.

Die Red River Band aus Rebesgrün lockte jedoch sofort mit den ersten Klängen ihrer Gitarren nicht nur die Line Dancer der Plauner Ranch aufs Parkett, sondern auch deren treue Anhänger, die den Weg nach Leubnitz nicht gescheut haben. Beatrice Spengler aus Mehltheuer sieht in der Teilnahme eine Chance, ihrem Hobby zu frönen: „Leider reicht die Zeit selten in Plauen mit den Tänzern unter Leitung von Bernd Stemmler teilzunehmen und Line Dancing ist ja auch etwas, bei dem man sich – im Unterschied zum verwandten Square Dance – alleine einbringen kann.“

Auf interessiertes Publikum warteten anfänglich auch Thomas Wolf aus Oberpirk und Michael Sobkowiak aus Markneukirchen. Beide gehören zu den Stammgästen der Leubnitzer Westernabende und offerieren alles, einschließlich der Musikinstrumente, was zu einem echten Westernfan gehört. Mit den Letzteren und allen übrigen Instrumentengruppen betreibt Sobkowiak seit 1999 ein eigenes Geschäft. Wolf hingegen hat in zwei Wochen im Schönberger Bürgerhaus seinen großen Auftritt: „Thommys Western Shop wird 20. Das soll dann dort groß gefeiert werden.“

Unter den Gästen wurde von beiden Jan Seinige herzlich begrüßt. Er ist bereits wiederholt unterwegs, wenn die zwei Anbieter präsent sind. Als ehemals Stollberger erhielt er seine Ausreisepapiere aus der DDR just zwei Tage vor der Grenzöffnung 1989. „Schade, dass ich sie gar nicht mehr gebraucht habe“, sein kurzer Kommentar. Jetzt lebt er in Schwarzenbach an der Saale und nutzt die Gelegenheit, hier alte Bekannte zu treffen.

Für die Bandmitglieder ist Leubnitz so in etwa das, was sie sich räumlich vorstellen. „Riesige Hallen mit Platz für wer weiß wie viel Gäste sind nicht unser Ding“, erklärt Stefan Haelke, „ein etwas größeres Publikum als in Leubnitz haben wir regelmäßig zu unserer Country-Weihnacht in Wernesgrün. Mit Sicherheit wird das aber getoppt, wenn wir dort am 21. Januar unseren 20. Geburtstag feiern werden.“

jpk



Die Rebesgrüner „Red River Band“ gehört zum Westernabend im Leubnitzer Bürgerhaus zu festen Bestandteil: (von links) Auf der Bühne Falk Walther, Veit Heinau und Stefan Haelke in Aktion.

## ROSENBACHER ANZEIGER

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Anzeigenschaltung unter:

☎ 03741/598838 · Mail: [print@pccweb.de](mailto:print@pccweb.de)

**Extra Streicheleinheiten im Advent!**

Der besondere Adventskalender mit pflegenden und regenerierenden Wirkstoffampullen. Ein wahrer Genuss für Ihre strapazierte Haut, der nicht dick macht, sondern schön!

erhältlich bei... **AP Cosmetic**

Kosmetik und Fußpflege · Andrea Pallat  
Siedlung 6 · 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Leubnitz  
Telefon: 037431 - 8 78 31 · Mobil: 0162 - 4 13 97 99

**Aktion Gleitsichtglas bis 30.11.2015**

**Augenoptik**  
- Hörgeräte -  
**Karl Jüchser**  
Dipl.-AO (FH)

Mitglied der größten Leistungsgemeinschaft unabhängiger Akustiker Deutschlands

07952 Pausa-Mühltruff · Untere Kirchstraße 9  
Tel: 03 74 32 / 2 03 39

**AUTO DIENST REICHMANN**

Fit für den Winter  
**Winter-Check**  
---  
**WINTERRÄDER**  
im Angebot!

**Transporter zu vermieten!**

- **Wartung & Reparatur**
- **Zubehör und Ersatzteile**
- **Achsvermessung**
- **HU / AU / Auspuff**
- **Stoßdämpfer / • Bremsen**
- **Reifendienst**
- **Inspektion**
- **Fahrzeugdiagnose**
- Familienfahrten
- Anhängervermietung
- uvm.

**Auto Dienst Reichmann**  
KFZ-Meisterbetrieb  
Tel.: (036645) 2 21 00

**Langenbacher Str. 8**  
07919 Pausa-Mühltruff  
Mobil: (0174) 266 31 26

## Das macht mir Angst !!! (Bin ich schon zu alt oder lebe ich nur bewusster ???)

Anlässlich einer Projektwoche zum Thema „Meine Heimat“ besuchten Schüler der Oberschule Pausa das „Schloss Leubnitz“ und die „St. Marienkirche in Leubnitz“

Da stehe ich mit Kindern der fünften Klasse der Oberschule Pausa im „Schlosspark“ Leubnitz. Wir unterhalten uns über die Schönheit des Parks, betrachten einige alte Baumriesen. Aber dann kam es für mich faustdick.

„Haben sie ein Handy“ war die erste Frage. Kurze Antwort meinerseits „ja“. Und ich zeigte mein altertümliches Handy, ein „nur Handy“, kein Smartphon, kein Tablet, ein ganz einfaches Handy. Sechs Jahre alt und funktionstüchtig fürs Telefonieren, für nichts anderes.

Aber dann gings los. Ich sei altertümlich, nicht mehr auf der Höhe der Zeit.

„Wie, kein Internet, keine App, kein Facebook.“ usw. Wie ich denn ohne ständig online zu sein überhaupt leben könne???

Dann kamen die Angaben zu den eigenen Smartphones der Jungen und Mädchen. Riesige Mengen von Megabits, Apps, Spielen, Mails, wir wurde fast schwindelig und es überschritt mein Vorstellungsvermögen.

„Und wann braucht ihr das alles ???“ war meine Frage. „Immer, ständig. Die gesamte schulfreie Zeit“. „Ich war gestern bei meiner Oma. Dort gibt es kein WLAN. Ohne WLAN kann ich nicht leben.“ Oh, dies machte mir Angst. Wissen diese Kinder auch noch, dass man sich unterhalten, sprechen kann??? Das die Sonne scheint oder es draußen regnet, das jetzt im Herbst die Blätter bunt werden ???

Auch wir „Alten“ sollten einmal überlegen, ob wir hier nicht etwas falsch gemacht haben.

Wie hieß es einmal in einer Reklame: „Es ist nie zu früh und selten zu spät“.

Wir sollten alle uns gemeinsam ernsthaft fragen, ob wir in der Vergangenheit alles richtig gemacht haben ????

Norbert Bähren  
Rodau

## Nennen wir es Heimatkunde

Die Oberschule Pausa veranstaltete eine Projektwoche. Alle Klassenjahrgänge waren beteiligt. So auch die Klassen 5 a und 5 b. Hier sollte die nähere Heimat erkundet werden. In der ersten Oktoberwoche kamen an zwei aufeinander folgenden Tagen je eine Klasse nach Leubnitz. Auf dem Plan standen der Besuch der Jagdausstellung im Schloss, eine Besichtigung der Kirche St. Marien und ein Spaziergang durch den Schlosspark.

Die Klassen wurden geteilt, eine Hälfte ging unter sachkundiger Führung durch einen Vertreter des Schlossfördervereines durchs „Schloss“ und in die Jagdausstellung. Mit der zweiten Gruppe machte ich mich auf den Weg zur Kirche und in den Schlossgarten. Kerstin Steinbach aus Mehlttheuer stand am ersten Tag als sachkundige Führung in der Kirche zur Verfügung.

Zwei Punkte waren etwas Besonderes. Der Altarraum war noch von der Erntedankfeier bunt geschmückt, zum anderen waren Mitarbeiter einer Spezialfirma aus Bautzen auf der Empore. Ihre Aufgabe war es, die Orgel zu reinigen und zu stimmen.

„Wie hört sich der tiefste und wie hört sich der höchste Ton der Orgel an?“ „wie groß ist die größte und wie klein ist die kleinste Orgelpfeife.“, Fragen, die vom Fachmann anschaulich und auch hörbar beantwortet werden konnten.

Welchen Hintergrund hat das Erntedankfest ??? Warum feiern wir dieses Fest ??? Fragen, die nicht jedes Kind beantworten konnte.

Der kurze Spaziergang durch den Schlosspark sollte den Blick auf die Schönheiten der Natur öffnen. Sollte, aber meist war es mit der Konzentration am Ende und die „goldene Freiheit“ in der Natur überwog. Natürlich hatte auch das sonnige Herbstwetter das seinige dazu beigetragen, dass Leubnitz ins rechte Licht gesetzt wurde. Sicherlich für den einen oder anderen Schüler der erste Aufenthalt in Leubnitz. Wie heißt es doch so schön: Warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah.

Norbert Bähren  
Rodau



## Kunstkalender 2016

Manfred Feiler „Mein Venedig“



2016



24,90€

erhältlich beim Verlag:

Printhouse Colour Concept (PCC) | Inhaber Helko Grimm  
Syrauer Straße 5 | 08525 Plauen - Kauschwitz  
Tel.: 0 37 41/59 88 38  
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

## Aus unserer Geschichte

Der nachfolgende Beitrag ist keine Doktorarbeit. Er ist groß teils abgeschrieben von:

Billig, Gerhard (1954) Ur- und Frühgeschichte des sächsischen Vogtlandes. Plauen-Museumsreihe Heft 5

Es war schon immer von Interesse, wie die Geschichte des Menschen in unserer unmittelbaren vogtländischen Umgebung begann. Die eiszeitliche bejagbare Tierwelt des Vogtlandes ist mit zwei Funden aus Plauen und Oelsnitz belegt. Überwiegend waren das Knochen vom wollhaarigen Nashorn. Vom Mammut, dem Riesen der Froststeppe fand man in beiden Grabungen Knocheile. Diese Tiere waren bis ca. 5 m hoch. Ihre Stoßzähne konnten bis zu 4 m lang sein. Außerdem sind von folgenden Tieren Knochen gefunden worden: Wisent, Wildpferd, Hirsch, Rentier, Höhlenlöwe, Wolf und Fuchs. Die Altersbestimmung der Knochenumgebung ergab, dass die Tiere im ersten Vorstoß der letzten Eiszeit gelebt haben müssen. (Dass die Syrauer Drachenhöhle früher auch ohne Eintrittskarte zugänglich war, beweisen darin gefundene Rentierknochen.) Reste von Tieren, die in der ersten Warmzeit des Eiszeitalters lebten, stammen vom Braunbär, dem unbehaarten Nashorn, dem Höhlenbär und dem Rothirsch. Aus der Tatsache, dass ein Teil der Knochen willkürlich zerschlagen wurde, schlossen die Wissenschaftler auf das gleichzeitige Vorhandensein des jagenden Menschen im Diluvium. (Früher hieß das Pleistozän. Es ist ein Zeitalterschnitt in der Erdgeschichte und begann vor etwa 2,5 Millionen Jahren und endete um 10.000 v. Chr.) Unsere Vorfahren hatten die Tiere verfolgt, erlegt und verspeist. Dabei wurden die Knochen zerschlagen. Am nächsten liegen die Fundstellen des diluvialen Menschen im benachbarten Thüringen. Einige Werkzeugfunde lassen sich zeitlich zuordnen. Die Feuersteinklinge von Drochaus wird datiert auf die Jungsteinzeit. Im Vogtland fand man weitere Klingen und bearbeitete Feuersteine in Jöbnitz, Taltitz, Plauen-Chrieschwitz, Raun, Altensalz und Untertriebel. Alle diese vogtländischen Funde sind Lesefunde – ein Datieren durch Erdschichten somit nicht möglich. Die ältesten Felsengesteinwerkzeuge des Vogtlandes (sog. Walzenbeile), die der Mittelsteinzeit zugerechnet werden, fand man in Hohendorf und Fröbersgrün.

Heinz Reichardt

Heinz Reichardt hat ein Buch geschrieben – 260 Seiten.

**Titel: Aus den drei Leben eines zweimal Verstorbenen**

In überwiegend heiteren Anekdoten und Kurzgeschichten schrieb ich Erlebtes und Gehörtes nieder. Es werden auch Jagderlebnisse wiedergegeben. Deshalb muss einschränkend bemerkt werden, dass das Buch für Vegetarier nur bedingt geeignet ist. Auch zeitgeistliche politische Korrektheit ignoriere ich gelegentlich – so kommt bspw. das Wort Neger einmal vor. Neben Schulzeit, Jugend, Studium und Militärzeit ist den Leubnitzer Episoden breiter Raum gegeben. Das in Krankenhäusern Erlebte war nicht immer lustig.

Für Lesungen steht der Autor gern zur Verfügung – wenn Sie es sich leisten können. In der Alten- und Krankenpflege konnten erfolgreiche Auftritte dargebracht werden. Besonders demente Patienten waren hin und weg. Sie kommen immer wieder gern.  
Heinz Reichardt

Aus „presserechtlichen Gründen“ mussten Preis und Bezugsmöglichkeit aus diesem Text und dieser Seite entfernt werden – bei Interesse suchen Sie unter den Anzeigen dieser Ausgabe den **BUCH-TIPP** Seite 12.



**S** GUNAR  
**SCHMEIßNER**

Heizung · Sanitär · Klempner · Kundendienst

Weststraße 4 · 08539 Mehltheuer  
Tel. 03 74 31/3881 Fax 03 74 31/8 60 59

**24-h-Notdienst 0172 / 3 57 20 91**

## KOCH MIT – KOCH NACH - KOCH BESTENS 2015/2016 -

### KOCHKURSE „Spezial“ Termine

- ▶ 21.11.2015 / 3-Gang-Menü  
**Gans – das BESTe von Brust und Keule**
- ▶ 08.01.2016 und 04.03.2016 / 4-Gang-Menü  
**Vegetarisch & Vegan – die etwas andere Küche**
- ▶ 22.01.2016 und 05.02.2016 / 4-Gang-Menü  
**Kochkurs für Steak und Fleisch**
- ▶ 19.02.2016 / 5-Gang-Menü  
**Deftige Wintergerichte – wie Ente rosa und gebeiztes Rindfleisch – leicht und modern kreiert**
- ▶ 18.03.2016 / 4-Gang-Menü  
**Der Frühling naht mit Forellenfilet und zweierlei vom Kalb**

Preis pro Person inkl. Mineralwasser und Orangensaft während des Kochens **55,50 €**, Getränkepauschale für 17,00 € pro Person zubuchbar  
Beginn jeweils 17:00 Uhr



## ADVENTSBRUNCH

29.11.2015 und 13.12.2015  
von 11:00 – 14:00 Uhr

**20,50 €** pro Person exkl. aller Getränke, Kinder ab 7 Jahre **10,00 €**

## NOVEMBER – SPEZIAL

21.11.2015 ab 19:00 Uhr  
Tribute – Show PETER MAFFAY

**55,00 € pro Person**  
inkl. Show, einem Apéritif und 4-Gang-Menü

*Unsere Weihnachtsgeschenkidee:*

**Gutschein kaufen – Kochlust schenken**

*Schenken Sie Kochkunst und Lebensfreude! Verschenken Sie einen Gutschein für einen kulinarischen Abend der ganz besonderen Art.*



Hotel Am Straßberger Tor



E-Mail: [info@strassberger-tor.bestwestern.de](mailto:info@strassberger-tor.bestwestern.de)  
Internet: [www.restaurant-am-strassberger-tor.de](http://www.restaurant-am-strassberger-tor.de)

Straßberger Straße 37-41 · 08527 Plauen  
Telefon 03741 2870-0 · Fax 03741 2870-100

## Schlossnachrichten

Der Nachmittag des 24.10.2015 stand auf Schloss Leubnitz ganz unter dem Motto "Sachsens Glanz und Gloria". Die in Deutschland und Europa sehr populären Chursächsischen Streichersolisten der Chursächsischen Philharmonie Bad Elster und Bad Brambach, gaben sich, ganz im Zeichen barocker Musik, die Ehre im Weißen Saal.



Die fünf galanten Herren brachten den Besuchern mit Werken von Georg Friedrich Händel (1685-1759), Johann Sebastian Bach (1685-1750) und Georg Philipp Telemann (1681-1767), die musikalische Lebensweise des Barock wieder. Für eine sehr lockere und amüsante Atmosphäre sorgte die Moderation, die mit Witz und Charme durch das Programm führte. Zum Abschluss dieses kurzweiligen Konzernachmittages durften die Anwesenden den Hochzeitsmarsch von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847) genießen.

David Ficker  
Förderverein „Freunde des Leubnitzer Schlosses e.V.“

### Ausstellungswechsel im Kreuzgewölbe Leubnitz

Mit „Positionen“ möchte sich der Kunstverein Plauen-Vogtland e.V. anlässlich seines 25-jährigen Bestehens mit einer Ausstellung im Kreuzgewölbe des Leubnitzer Schlosses präsentieren. Den Auftakt dazu gab es am Samstag, den 24.10.2015 mit einer Vernissage.

Peter Hochel hielt in seiner Eigenschaft als Vorstand des Vereins die Laudatio für die ausgestellten Werke von Regina Schütze, Rolf Kretzschmar und Herbert Winter. „Hervorzuheben ist, dass alle drei Mitglieder unseres Vereins sich ihre Fähigkeiten autodidakt erworben haben“, so Hochel. In der Zwischenzeit gehören dem 1990 mit 18 Mitgliedern wiedergegründeten Verein 175 an, von denen 60 kreativ tätig sind, wie er ausführte.

Während sich Schütze voll umgänglich der Darstellung des Menschen in Gemälden widmet, die auch der Fotografie einmal nahe kommen, ist es der Senior der drei – Herbert Winter – der mit moderner Malerei auf sich aufmerksam macht. Hochel führte an, „dass die Fotografie in gewissem Sinne zur Ablösung, aber auch zur Wiederbelebung der Malerei geführt habe“, und stellte Rolf Kretzschmar als Dritten im Bunde vor, der sich als Fotograf in die Ausstellung einbringt. Während Winter als Polytechnik-Lehrer in Plauen tätig war und sich in stärkerem Maße der Malerei erst seit

1990 zuwandte, ist Kretzschmar noch als Fachlehrer für Maler in der Berufsschul Ausbildung tätig. Über Schütze liegen keine Angaben zur Berufsausübung vor.

Die Vernissage wurde musikalisch durch Maria-Loester als früherer Oboistin des Theaters Zwickau-Plauen mit dem Akkordeon begleitet, die auf die vokale Begleitung durch Sylvia Dauer wegen der Erkrankung verzichten musste. Beide treten sonst als nachtkuss-Ensemble auf. Aus den zwei Dutzend Teilnehmern an der Eröffnung fanden die Auswahl der Werke Sieglinde Schönfelder aus Pausa und Klaus Mitscherlich aus Plauen, beide sind Vereinsmitglieder, gelungen und hoffen, dass ihr viele Besucher eine Aufwartung machen werden.

jpk



Die teilnehmenden Künstlern (von links): Herbert Winter, Rolf Kretzschmar und Regina Schütze sowie Vereinsvorstand Peter Hochel

**"Weihnachtszauber"**  
**im Schloss Leubnitz**  
 Gem. Rosenbach/Vogtl.

**28.11.2015 ab 14:30 Uhr**  
 - Eintritt frei! -

**15:00 Uhr Weihnachts- und Barockmusik**  
 mit dem Zitherspieler Jan Röhlig aus Klingenthal

Lassen Sie sich auch verzaubern von:  
 der Märchenoma, Filzen mit Uta Seiler, kleiner Geschenkmarkt,  
 Gebackenes und Gegrilltes, Plätzchen und Glühwein, u.v.m.  
 Ob der Weihnachtsmann schon mal vorbeischaud????

## Leubnitz feiert sein Oktoberfest



Seit vielen Jahren feiert Leubnitz sein Oktoberfest am 3. Oktober: 1990 hörte die DDR auf zu existieren, weil sie der Bundesrepublik gerade an diesem Tag beitrug. Grund genug nach 25 Jahren Bilanz zu ziehen. Bürgermeister Achim Schulz würdigte am Denkmal für die Opfer beider Weltkriege den Tag als herausragendes geschichtliches Ereignis, ohne aber auch die Schattenseiten zu erwähnen. So fand er die kommerzielle Verarbeitung des Jahrestages durch profitorientierte Unternehmen nicht als glücklichste Würdigung des historischen Ereignisses. „Das, was sich die Rufer des „Wir sind ein Volk“ erhofft hatten, ist in vielen Details nicht eingetreten und noch immer bestehen auch nach einem Vierteljahrhundert große Unterschiede. Vieles, was wir wünschten, haben wir nicht bekommen.“ Dennoch sei das Erreichte beispielhaft in der Geschichte Deutschlands. Pfarrer Michael Kreßler sieht im Anschluss an die Bundesrepublik die Chance, einer Neubesinnung auf christliche Werte und in der Tatsache, dass die Feier am Vorabend des Erntedankfestes stattfand, einen ermutigenden Fingerzeig. Nach dem traditionellen Gedenken mit der Kranzniederlegung am Denkmal zog man gemeinsam mit den etwa 70 Gästen der Feier in das Bürgerhaus, um nach dem musikalischen Genuss der „Original Rosenbachtaler“ auch die besten Schützen des Jahres zu ehren.



Mehr als 200 Gäste im Bürgerhaus waren dabei als sie gekürt wurden. Als Gemeindefürsorgekönigin Rosenbachs errang Alexandra Schickore den Titel, den neben ihr bei den Herren der Schöpfung Mike Müller und unter den Jugendlichen und Kindern Pascal Blei zugesprochen bekamen. Unter den Mitgliedern der „Schützengesellschaft zu Leubnitz 1862“ wurde André Schickore als Schützenkönig proklamiert, der sich im Stechen gegen drei Mitbewerber durchgesetzt hatte. „Endlich haben wir auch wieder mal einen neuen König in unserer Galerie“, beglückwünschte Henrik Reichardt als 1. Vorsitzender des Vereins den nun schon 18. Schützenkönig des Vereins nach der Übergabe der Schützenkette von Stephan Michaelis als seinem Vorgänger. Unter den jungen Vereinsmitgliedern konnte in diesem Jahr Sebastian Enders den Titel des besten Jugendschützen holen.

## Spielpunkt Termine Dezember 2015

Offener Treff von 15.00 – 18.00 Uhr

**Mehltheuer alte Feuerwehr**

Dienstag, den 10., 17. und 24.11.2015

**Syrau**

Mittwoch, den 11. und 25.11.2015

SX4  
S-CROSS



Way of Life!

## SX4 S-Cross Hit-Wochen

mit einem Preisvorteil  
von 4.000,- EUR<sup>1</sup>



## Suzuki SX4 S-Cross ab 16.280,- EUR<sup>2</sup>

- Dynamisches Crossover-Design
- 1.6-Liter-Benzinmotor mit 88 kW (120 PS), optional auch als 4x4-Variante<sup>3</sup> und mit CVT-Automatikgetriebe<sup>3</sup>
- 1.6-Liter-Dieselmotor<sup>4</sup> mit 88 kW (120 PS), optional auch mit 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (TCSS)<sup>4</sup>
- Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 5,7-4,2 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 130-110 g/km (VO EG 715/2007)

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Aktionszeitraum: 1.10.-31.12.2015. <sup>1</sup> Beim Kauf eines neuen Suzuki SX4 S-Cross erhalten Sie einen Preisnachlass in Höhe von 4.000,- Euro auf die UVP der Suzuki Deutschland GmbH. Gilt für alle sofort verfügbaren Suzuki SX4 S-Cross Modelle, außer dem Suzuki SX4 S-Cross limited+ Modell. Den genauen Preis sowie weitere Informationen erfahren Sie bei uns. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. <sup>2</sup> Endpreis für einen Suzuki SX4 S-Cross 1.6 4x2 Club (Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,5 l/100 km, außerorts 4,8 l/100 km, kombinierter Testzyklus 5,4 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 124 g/km) inkl. eines Preisvorteils von 4.000,- Euro. <sup>3</sup> Gegen Aufpreis. <sup>4</sup> Gilt für Ausstattungslinien Comfort und Comfort+.



An der Schöpsdrehe 16  
08525 Plauen-Kauschwitz  
Tel.: 03741 55920 · Fax: 03741 559232  
E-Mail: auto-geipel@suzuki-handel.de



## Nachrichten aus Mehltheuer

## Historisches aus Mehltheuer

**Wichtige Ereignisse und Erfindungen prägten das Mittelalter.** Compaß-Magnetnadel zeigte immer nach Norden, Schießpulver durch Bertholt Schwarz aus Freiburg, aus Schwefel, Kohlen und Salpeter, rein zufällig gefunden. Nach ihm erhielt das Pulver seinen Namen, nicht nach der Farbe. Buchdruck Gutenberg. Entdeckung Amerikas durch Columbus 1492, erster Globus 1492 Behaim, u.a.. Die mittelalterliche Kultur hatte einen deutlich ausgeprägten kirchlich-religiösen Charakter. Dies äußerte sich auf allen ihren Gebieten, in der Wissenschaft, der Literatur, dem Schulwesen und der Kunst. Die katholische Kirche nahm Ende des Mittelalters eine äußerst privilegierte Stellung ein. Dem Papst flossen aus Deutschland gewaltige Geldmittel in Form von Zehntanteilen, Ablasshandel, Geldspenden der Rompilger u. a. zu. Die weltlichen Fürsten und Ritter träumten von einer Säkularisierung der Kirchengüter, die ja später verwirklicht wurde.

Das Mittelalter kannte drei Arten von Schulen, die niederen Schulen entstanden bei Kirchen und Klöstern, in Plauen durch den Deutschen Orden. Hauptaugenmerk lateinische Sprache, Gebete, Liturgie. In der Mittelschule, meist an Bischofssitzen, Studium der sieben freien Künste (Grammatik, Rhetorik, Logik, Arithmetik, Geographie, auch die weltliche Astronomie und Musik). Die Hochschule hieß anfangs Studia Generalis (allgemeine Wissenschaften), später Universität, älteste in Paris, älteste deutsche 1348 in Prag durch Kaiser Karl IV. Im Jahre 1500 gab es in ganz Europa bereits 63 Unis. Die auf den mittelalterlichen Unis gelehrt Wissenschaft trug den Namen Scholastik, Hauptwissenschaft Theologie. Am Anfang eine positive Bedeutung. Später geriet die Scholastik in Verfall. Der Humanismus (menschlich, menschenfreundlich, eines Menschen würdig) begann sich in Deutschland auszubreiten. Der Kampf ging um die Freiheit des Denkens, um die Methoden der wissenschaftlichen Forschung und um das Existenzrecht des Humanismus, als einer neuen wissenschaftlich literarischen Strömung. Erasmus Satire "Lob der Torheit". An dem Leser ziehen Päpste, Kardinale, Bischöfe, Mönche und gelehrte theologische Scholastiker vorüber, sie alle sind Anhänger der Torheit, sie sind unwissend, abergläubisch, habgierig, streitsüchtig und verderbt. Erasmus geißelte auch die weltlichen Feudalherren wegen ihres Müßiggangs, ihrer Jagdleidenschaft und blutigen Kriege. Zum Sturz der Kirche rief er nicht auf.

Günter Zeidler, Mehltheuer



### Herzliche Einladung

Am Samstag den 28. November 2015 wollen wir im Park/neue Feuerwache für unseren OT Mehltheuer den diesjährigen Weihnachtsbaum aufstellen.  
ca. 17.00 Uhr soll er in vollem Licht erstrahlen.

Bei Glühwein und Roster können sich alle auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !!!  
Feuerwehr und Heimatverein Mehltheuer e.V.



### Liebe Kinder!

Der Weihnachtsmann kommt nach Mehltheuer.



Am 28. November 2015  
ca. 18 Uhr werdet Ihr den  
Weihnachtsmann  
im Park/neue Feuerwache treffen.

Ihr könnt mit ihm reden  
und Eure Wunschzettel für  
das bevorstehende Weihnachtsfest  
abgeben.



### Einladung zur Weihnachtsfeier

Am Samstag, dem 12.12.2015, findet um 14.00 Uhr im Bürgerhaus Schönberg die Weihnachtsfeier für die Senioren aus Drochba, Fasendorf, Mehltheuer, Oberpirk, Schönberg und Unterpirk statt.

Die Veranstaltung dauert bis ca. 17.00 Uhr.

Vergangenes Jahr lag die Organisation erstmals beim Schönberger Carnivals-Club. Das war ein gelungener Einstand, den leider nur wenige Senioren miterlebten.  
Vielleicht lag es an dem fehlenden Zubringerbus?

Dieses Jahr bieten wir wieder einen **Fabrdienst** an.

Die Abfahrtszeiten entnehmen Sie bitte dem Rosenbacher Anzeiger im Dezember!

Für die Rückfahrt stehen ebenfalls Fahrzeuge zur Verfügung.  
Der Vorstand des Schönberger Carnivals-Club e.V.

## Buchreihe

Renate Wolfram

"Die Mittwochler"

R. G. Fischer Verlag INTERBOOKS  
Folge 3



Willys Blick geht zu einem kleinen Abhang, der an einen Weg angrenzt, der in den zweiten Grund führt. "Prr", hört er sich laut sagen. Die Pferde stehen still. Das Heu ist dürr, raschelt und staubt, als er dabei ist, es hoch mit der Heugabel auf den Leiterwagen aufzuladen. Jeder Handgriff sitzt. Emmy nimmt die schweren Gabelbälle büschelweise ab und lädt sie fest auf den Wagen. Am Hohlweg übernimmt meist sie die Zügel. Willy sieht die geblähten Nüstern der Pferde vor sich, die vor Anstrengung laut schnauben. Er stemmt sich am Ladebaum des Heuwagens mit einem Seil dagegen, um die vom Regen ausgespülte und steinige Wegstrecke auszutarieren. Die eisenbeschlagenen Räder schleifen laut Spuren in den steinigen Boden. Willy lächelt, lüftet die Mütze, legt seinen Finger vorsichtig an den Mützenrand, als wolle er sagen: Alles in Ordnung, mein Alter!

Erinnerungen sind wie schlecht verdaute Eintöpfe, würde Emmy sagen, die kommen immer wieder hoch. "Wenn der alte Armin jetzt seinen Weg sehen könnte", hört er sich laut sagen. "Wenn der sehen könnte, wie Traktoren hier langpflastern, und das bei jedem Wetter. Der würde vor Wut seinen Weg einebnen". Als Willy zum ersten Mal als Jungbauer diese Abkürzung langfährt, bewirft man sein Gespann mit Steinen, sodass seine Pferde wild ausschlagen. Noch als Siebzigjähriger baut Armin mit Hacke und Schaufel ein ungefähr zweihundert Meter langes Stück Weg aus. Monatelang schläft er im Freien unter Bäumen und in Erdlöchern. Wickelt sich bei Regen und Kälte in eine alte Pferdeplane ein. Seine Hose und seine Arbeitsjacke sind oft nur ein nasses Stück Stoff. Er will seine eigene Auffahrt bauen, die sich mit der des Nachbarbauern gabelt. Der Alte trägt strichweise schweren, steinigen Lehmboden ab. Sonntags wackelt er mit seinen kurzen krummen Beinen nach Hause, um pünktlich zum Gottesdienst zu erscheinen. Esta, seine verhärmte knochige Bäuerin, bringt ihm täglich in noch ofenwarmen Töpfen das Essen an den Weg. Inzwischen ist Rheuma in seinen Knochen. Sein Rücken ist vom schweren Hacken und Schaufeln krummgezogen. Als der Weg fertig ist, verteidigt er ihn mit böartigem Geschrei: "Nur für meinen Gunthard habe ich den Weg gebaut!" Willy zieht seine Uhr aus der Westentasche. Er liebt diese Stunden in der Natur. Die Alten im Dorf, die wie Willy am Rand ihrer ehemaligen Felder und Wiesen stehen, reden oft von vergangenen Zeiten. Das ist Schnee von gestern, würde seine Emmy sagen und ihm dabei aufmunternd zunicken. Noch heute markieren Grenzsteine den ehemaligen Besitz der Bauern. Trennen gutes Land von steinigen Böden. Vieles ist anders geworden. Die Wiese im ersten Grund ist meloriert. Ist im genossenschaftlichen Besitz

**Heizöl und Kohle schon bestellt?**

**René SPANNER**  
Thüringer Brennstoffgroßhandel

**Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst**

**☎ 036622 / 51869**

## Kfz - Sachverständigenbüro

BVSK

**EXPERT**



- Schadengutachten an Kraftfahrzeugen
- Fahrzeuggewertungen aller Art
- Rahmenvermessungen an Motorrädern
- Wir schätzen Ihren Oldtimer als Partner von



08527 Plauen  
Hofer Straße 73  
Tel: 03741/ 15 57-0  
FT: 0151/ 58779950  
www.svb-expert.de



08539 Leubnitz  
Buchenstraße 7  
Tel: 037431/ 86 57 6  
oelschlaegel@svb-expert.de  
Inh.: H.Benkort J.Koch R.Oelschlägel



**Reparatur & Verkauf**  
- Meisterbetrieb -

## Fernseh-Völker

Inhaber: Ulrich Sammler  
Hauptstraße 29 · 08548 Syrau

Tel.: (037431) 36 82  
Mobil: (0160) 95 68 68 97

[www.Fernseh-Völker.com](http://www.Fernseh-Völker.com)

## WIR ZIEHEN UM

... bis dahin  
stehen wir Ihnen wie  
bisher in Syrau zur  
Verfügung.

Ab Januar 2016 finden Sie uns mit  
dem gesamten Sortiment in Mehltheuer,  
Bernsgrüner Str. 1

## Alles rund um Ballons

Das besondere Highlight  
für jeden Anlass  
(Geburtstage, Schulanfang,  
Hochzeit und Geburt, ...)

SIMONE SAMMLER  
HAUPTSTR. 29, 08548 SYRAU  
TEL.: 037431/3682  
BALLONKOENIGIN@GMX.DE  
FACEBOOK.COM/BALLONKOENIGIN  
BALLON-BOUTIQUE-PLAUEN.DE

## DIE SG GRÜN-WEISS MEHLTHEUER INFORMIERT:

### Vorschau auf die Spiele der Grün-Weißen:

#### 2. Bundesliga Ost/Mitte:

07.11. 13:00 ESV Lok Rudolstadt gegen Mehltheuer Männer I  
 14.11. 13:00 Mehltheuer Männer I gegen ATSV Freiberg  
 28.11. 13:00 Dommitzsch KC gegen Mehltheuer Männer I

#### Bezirksliga: (5. Liga)

01.11. 09:00 Mehltheuer Männer II gegen TSV Flöha 1848  
 15.11. 09:00 KSV Hainichen 92 gegen Mehltheuer Männer II

#### Vogtlandliga: (8. Liga)

14.11. 13:00 KV Blau-W. Oberlauterb. gegen Mehlth. Männer III  
 28.11. 13:00 Mehltheuer Männer III gegen  
 SG Neptun Markneukirchen

#### 2. Kreisklasse: (11. Liga)

21.11. 13:00 SSV Bad Brambach gegen Mehltheuer Männer IV

#### 2. Kreisklasse: (11. Liga)

07.11. 13:00 Mehltheuer Männer V gegen Elsterberger KV 95 II  
 14.11. 13:00 SG MNO Plauen II gegen Mehltheuer Männer V

#### Verbandsliga Sachsen: (3. Liga)

08.11. 09:15 Hohnstädter SV gegen Mehltheuer Frauen  
 22.11. 09:15 Mehltheuer Frauen gegen Dresdner SV 1910

#### Kreisliga: (7. Liga)

07.11. 13:00 SG Straßberg II gegen Mehltheuer Frauen II

Die Mannschaften im **KreisSpielbetrieb** mussten in den letzten vier Wochen fast nur Niederlagen einstecken. Beim genauen Hinschauen handelte es sich bei den Gegnern aber fast ausschließlich um jeweilige Staffelfavoriten. In den folgenden Partien werden mit Sicherheit auch wieder ein paar Pluspunkte hinzukommen.

Im Kreispokalwettbewerb ist Mehltheuer weiterhin dabei. Während das zweite Frauenteam die zu erwartende Niederlage nicht verhindern konnte, gelang der dritten Männermannschaft ein prima Auswärtssieg in Pausa. In der nächsten Runde hat man nun auf alle Fälle ein Heimspiel.

Lutz Frauendorf

1. Vorsitzender SG GW Mehltheuer

### Wildwest in Fasendorf?

Kein Grund zur Aufregung: Alles verläuft in geordneten Bahnen und geschossen wird auf keinen Fall. Bereits zur dritten öffentlichen Veranstaltung hatte „Lämmi“ Lämmerhirt Anfang Oktober in seine Crazy Horse Ranch eingeladen. Die Resonanz der Darsteller wird immer größer. Diesmal konnte der Ranch-Betreiber bereits ausländische Gäste begrüßen.

Nach wie vor geht es darum, Außenstehenden nicht etwa die in Wild-West-Filmen fiktiv gezeigte „Realität“ mit Mord und Totschlag nahe zu bringen, sondern einen Einblick in die ganz alltägliche Arbeit der Cowboys und Rancher zu verschaffen. Dazu dienen zur Verbesserung der Leistungen auch Zusammenskünfte, in denen die Kenntnisse auch bewertet werden. Das versucht Lämmerhirt den Gästen in gemäßigter Form darzustellen.

Beim Team Penning beispielsweise sind drei Reiter bemüht, ausgewählte Rinder von der Herde zu trennen und in ein Gatter zu treiben. Während einer die Auswahl trifft, haben die anderen die Aufgabe, ein Ausbrechen der Ausgewählten zu verhindern, damit die Tiere in das neue Gehege gelangen können. In Fasendorf geschah das diesmal unter den Augen eines britischen Staatsbürgers als Schiedsrichter zum ersten Mal nach Zeit. Bob Humphrey war zum ersten Mal in Fasendorf zu Gast. Er ist in diesem Bereich



firm und wohnt seit seinem Militärdienst für Großbritannien in Deutschland in St. Andreasberg im Harz. Einen ähnlichen Lebensweg hat auch Erik Summer aus den Vereinigten Staaten, der jetzt in Bamberg lebt und arbeitet.



Der Western-Pferdesport hat auch ihn gefangen genommen und so ist er dabei, wenn irgendwo etwas aufgeboten wird. Durch Norman Bayer aus Lobenstein, der seit einiger Zeit in der Schweiz lebt, wurde auch Sonja Grossenbacher auf Fasendorf aufmerksam, die nach Kontakten mit Bayer mit Neugier auf das Wochenende anreiste: „Ich finde mich super aufgenommen. Alle Leute hier sind ausgesprochen freundlich und die Atmosphäre unter uns ganz toll. Ich bin bestimmt beim nächsten Mal wieder dabei.“ Die junge Frau (39) wohnt in der Nähe des französisch-schweizerischen Fribourg und ist mit dem Pferdesport seit dem 9. Lebensjahr verbunden.

Ob es nun Team Penning, Ranch Roping oder Barrel Race ist, Westernfreunde werden auch künftig die Veranstaltungen von Lämmerhirt in Fasendorf wahrnehmen, wie die am Wochenende etwa 100 Besucher der Veranstaltungen.

jpk

### Kegler müssen erste Dämpfer verkraften

Nach einem prima Start in die Saison gab es für die Spitzenteam von Grün-Weiß Mehltheuer die ersten Misserfolge zu verzeichnen.

Die **Bundesligamänner** haben nach sechs Spielen vier Siege, eine Niederlage und ein Unentschieden auf dem Konto. War die Niederlage in Markranstädt von vornherein erwartet worden, so hätte man zu Hause gegen Auma schon gern gewonnen. In den kommenden vier Spielen bis zur Weihnachtspause muss man dreimal auswärts antreten und im einzigen Heimspiel hat man den ATSV Freiberg zu Gast. Die Bergstädter haben letzte Saison an den Aufstiegsspielen zur 1. Bundesliga teilgenommen und sind immer ein harter Brocken. Zur Jahreswende wird man sehen, ob Mehltheuer weiterhin zur Spitzengruppe gehört oder ob man doch den Blick mehr nach unten richten muss, um den Klassenerhalt nicht aus den Augen zu verlieren. Aller Voraussicht nach müssen am Ende wohl drei Teams die 2. Bundesliga verlassen.

Unsere **zweite Mannschaft** war als Neuling in der Bezirksliga gleich zum Titelanwärter aufgestiegen. Fünf Siege in Folge, teils mit deutlichem Vorsprung, sorgten für gehörigen Respekt bei den anderen Mannschaften der Staffel. Spieltag sechs brachte nun aber auch für das junge Sextett die erste Niederlage. Beim TSV Geyer schlug man sich aber eher selbst. Die Tabellenführung mit 2 Punkten Vorsprung steht nach wie vor. Ich bin mir sicher, dass dieses Negativerlebnis die Burschen nicht aus der Spur bringen wird und sie weiterhin ein heißer Kandidat für den Bezirksmeistertitel sind.

Auch unsere **Frauen in der Landesliga** starteten mit zwei Erfolgserlebnissen in die Saison. Danach musste man dann zwei Niederlagen verkraften. Verkraften im wahrsten Sinne des Wortes. Zunächst verlor man trotz starker Leistung in Chemnitz, weil die Gastgeber gerade an diesem Tag den bestehenden Bahnrekord deutlich überboten. Auch bei der Heimgniederlage spielte der Gast aus Gröna mit 3273 Kegeln sensationell stark und scheiterte nur knapp am Bahnrekord. In den drei Spielen vorher hatte Gröna noch nicht einmal die 3000 Punkte übertroffen.

## Musikindustrie Klingenthal

Im Jahre 1591, als das westliche Vogtland schon einige Jahrhunderte Geschichte hinter sich hatte, wurde inmitten der weiten unbewohnten Wälder am Zusammenfluss von Zwota und Döbra ein Hammerwerk "Hellhammer" gegründet. Nach einem späteren Hammerherrn Klinger soll dann die kleine Ansiedlung der Hammerknächte, Holzfäller, Köhler und Bergleute in Klingenthal umbenannt worden sein. Glaubwürdiger ist aber die Deutung von "Helle Klinge" - tiefeingeschnittener Talgrund - Klingenthal also Höllenthal, ein Name der in Schriften der damaligen Zeit oft auftauchte und noch heute im Höllengrund im hinteren Brunndöbratal erhalten ist.

Die weitere Geschichte Klingenthals ist eigentlich die Geschichte seiner Industrie. Zunächst entwickelte sich der Geigenbauer, ebenso wie im Markneukirchner Revier in den nächsten hundert Jahren zu hoher Blüte. Aber mit der Einführung der Mund und Ziehharmonika (1829 bzw. 1852), die gut zur Massenherstellung geeignet waren, gewann das Instrumentengewerbe mehr und mehr industriellen Charakter, zumal auch die dazu notwendigen Spezialmaschinen am Ort selbst erfunden und entwickelt wurden.

1862 betrug die Jahresproduktion an Akkordeon bereits mehr als 200000 Stück im Jahr.

Hier eine Auswahl der in Klingenthal hergestellten Produkte.



Unser Museum ist täglich von "früh bis abends" geöffnet.

Um eine kurze telefonische Anmeldung wird gebeten.

Telefon:  
037431 4159.

Wie immer Ihr K. T.

## Die Feuerwehr hilft – vorbeugen musst Du!

### Brandgefährliche Arbeiten

Handwerkliche u. ä. Arbeiten sind unter Beachtung der spezifischen Bedingungen am Arbeitsort den Eigenschaften der verwendeten bzw. anfallenden Stoffe und Materialien sowie der eingesetzten Apparate und Maschinen und Geräte u. ä. so vorzubereiten und auszuführen, dass die Entstehung und Ausbreitung von Bränden und Explosionen verhindert wird.

Putzlappen, Sägespäne und andere zum Aufsaugen benutzte Stoffe, welche mit pflanzlichen Ölen bzw. Halbölen verschmutzt sind, dürfen nur in geschlossenen Behältern aus nicht brennbarem Material aufbewahrt werden.

Arbeiten mit Schneidbrennern, Schweiß- und Lötgeräten sowie Funken erzeugenden Schneid- und Schleifgeräten dürfen wegen der sich in ihr bergenden Zündgefahr nicht in solchen Räumen durchgeführt werden, in denen aus der Nutzung eine Brandgefahr besteht.

In übrigen Bereichen, in denen eine Brandgefahr hervorgerufen werden kann, dürfen sie nur ausgeführt werden, wenn nachfolgende Sicherheitsmaßnahmen eingerichtet sind:

- Löschwasser und geeignete Löschgeräte in ausreichender Menge bereitstehen,
- Bewegliche brennbare Gegenstände aus dem Gefahrenbereich entfernt werden,
- Brennbare Einbauten und Isolierungen auch unter Putz durch eine Wärme dämmende, nicht brennbare Abdeckung gegen Entzündung geschützt sind,
- Öffnungen nach anderen Räumen, insbesondere auch Fugen, Ritzen in Böden, Decken und Wänden mit nicht brennbaren Stoffen abgedichtet sind,
- Wärmeübertragung durch Bauteile, insbesondere Rohrleitungen, Träger u. a. auf brennbare Gegenstände, Stoffe und Bauteile ausgeschlossen ist.

Nach Arbeiten gemäß Absatz 3 sind Nachkontrollen bezüglich eintretender Entzündungen oder unzulässiger Erwärmungen in Gebäudeteilen im gefährdeten Umkreis der durchgeführten Arbeiten durchzuführen. (Empfehlung Landesfeuerwehrverband Merkblatt Nr. 6)

In vielen Bundesländern waren durch frühere Rechtsvorschriften Feuerlöscher mit 6 kg ABC-Löschpulver bei Heizöllagerung von mehr als 620 l je Gebäude Pflicht. Die Feuerlöscher-Vorhaltepflcht ist in allen Bundesländern entfallen. In Einzelfällen können allerdings behördliche Auflagen zur Bereithaltung eines Feuerlöschers verpflichten.

Ob behördlich vorgegeben oder nicht, generell sollte jeder Haushalt zur Eigensicherung einen griffbereiten und regelmäßig gewarteten Feuerlöscher vorhalten. Dies wird von Feuerwehren und Versicherungen dringend empfohlen. Übrigens: Für Feuerlöscher, die im Brandfall zum Einsatz gekommen sind, übernehmen die Versicherungen die Kosten für neue Füllungen bzw. Ersatz. (Aussage des bvbF - Bundesverband Brandschutz Fachbetriebe e.V.)

Welcher Feuerlöscher der geeignetste ist, wird in der nächsten Ausgabe erläutert.

Steffen Hahn, Stv. Gemeindeführer

Ab 01.01.2016 für ca. 20 h/Woche  
**zuverlässige und mobile Reinigungskraft**  
für Privathaushalte  
zur langfristigen Anstellung gesucht.

**Kontakt: 037431 - 86 500**

## Heizöl???

(037468)  
**23 62**

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

Jürgen König

Hartmannsgrüner Str. 1  
08233 Treuen  
Tel. (03 74 68) 23 62  
Fax (03 74 68) 23 75  
www.koenig-heizoel.de  
koenig-heizoel@t-online.de



## fotostudio andreaswetzels

Telefon: 0170 2436391

E-Mail: wetzelfoto@t-online.de

Gartenstraße 24 · 08539 Leubnitz

Terminvereinbarung  
telefonisch oder per  
E-Mail

Passfotos, Porträts, Hochzeiten,  
Familienfeiern, Schulanfang u.v.m.

**NEU!**

www.luftbild-vogtland.de

## Checkliste

### Aktiver Brandschutz für Haus und Familie

Für den eigenen vorbeugenden Brandschutz zuhause kann man selbst, ob Eigentümer oder Mieter, ohne großen finanziellen Aufwand viel tun.

Anhand der Checkliste ist leicht feststellbar, wie der Brandschutz im Eigenheim oder in der Mietwohnung oder unterwegs aufgestellt und was eventuell noch zu tun ist.



Checkliste "Häuslicher Brandschutz"	ja	nein
Sind Zündquellen wie Streichhölzer oder Feuerzeuge sicher vor Kindern verwahrt?		
Sind ausreichend geeignete Feuerlöscher vorhanden und leicht zugänglich?		
Wurde(n) Ihr(e) Feuerlöscher in den letzten zwei Jahren von einem Kundendienst gewartet?		
Sind alle Angehörige Ihres Haushalts mit der Bedienung des Feuerlöschers vertraut?		
Sind in Ihrem Haushalt alle elektrischen Einrichtungen in einem einwandfreien Zustand und wurden sie von einem Fachmann installiert bzw. instand gesetzt?		
Ist in der Küche eine Löschdecke oder ein anderes geeignetes Mittel zum Ersticken von Fettbränden vorhanden?		
Sind in Ihrer Wohnung ausreichend Rauchmelder z.B. für Schlaf-, Kinderzimmer und Flure, die als Rettungsweg dienen, installiert?		
Liegen an Ihrem Telefon die Notrufnummern von Feuerwehr (112) und Polizei (110) bereit?		
Kennen Ihre Kinder die Notrufnummer der Feuerwehr und haben Sie mit Ihnen über das richtige Verhalten bei Brandausbruch gesprochen?		
Führen Sie in Ihrem Auto einen Feuerlöscher (2 kg Löschmittel) mit?		
Haben Ihre Nachbarn Feuerlöscher zur Hilfe bei Brandausbruch?		

## Engel gesucht!!!

Für die diesjährige Weihnachtsausstellung sucht der Heimatverein Engel und Engeldarstellungen in allen Farben, Formen und Größen. Dies können beispielsweise sein: Holzschnitzereien, Plastiken, Pyramiden mit Engeln, Engel und Bergmänner, aber auch Engel als Baumschmuck in Spitze oder anderen Materialien. Auch bildhafte Darstellungen von Engeln sollen gezeigt werden, wobei sich das nicht auf die typischen Weihnachtsboten beschränken muss. Wer mit offenen Augen seine Umgebung betrachtet, wird feststellen, dass die Himmelsboten überall sind, z.B. auf Friedhöfen, Denkmälern, Hausfassaden oder auch als Illustrationen in Büchern. Sogar auf Gemälden begegnen sie uns; denken Sie nur an Rafaels „Sixtinische Madonna“ mit den beiden pausbäckigen Engeln am unteren Bildrand. Wenn Sie also etwas Zeigenswertes zu Hause haben oder fotografieren können und für die Ausstellung eine Zeitlang auch entbehren können, setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Wir holen die Sachen gern bei Ihnen ab und sichern selbstverständlich eine pflegliche Behandlung zu.



Pausaer Heimatverein e.V.

Ute Arnold: Tel. 036628 – 64135 | Katrin Löwe: Tel. 037432 - 21250

## Voller Erfolg zum 12. Westvogtländischer Wandertag 2015 - Wandertag 2016 kann leider nicht wie geplant stattfinden

Fast 300 Wanderer ließen sich am 10.10.2015 nicht von den niedrigen Temperaturen und dem nebligen Wetter abschrecken und starteten ab Kürbitz



zum 12. Westvogtländischen Wandertag. Der Fremdenverkehrsverein Rosenbach/Vogtl. e.V. hatte gemeinsam mit dem Dorclub Kürbitz e.V., dem Verein BurgsteinErleben e.V. der Wandergruppe Erdachse Pausa e.V. und der Gemeinde Weischlitz eingeladen, um den Wanderern das Gebiet um den Burgstein vor zu stellen. Für uns und die Plauener ist der Burgstein ja ein Begriff, aber bei allen, die von weiter her kamen, bedeutete die Wanderung Entdeckung von Neuland. So nahmen ca. 70 Wanderer u. a. aus Greiz, Treuen, Sparnberg, Konradsreuth, Leipzig und Chemnitz die fast 20 km zum Burgstein unter die Füße. 130 Erwachsene und 12 Kinder erforschten den Kürbitzer Lindwurmpfad mit einer Erweiterung nach Weischlitz. Auch da kamen viele nicht aus unserer unmittelbaren Umgebung, wie bspw. Markneukirchen, Schöneck, Auerbach, Zwickau, Bad Steben, Zeulenroda, Hartmannsdorf und Chemnitz. Trotz des nicht gerade einladenden Wetters kamen die Wanderfreunde begeistert und voll des Lobes zurück. 22 kg Steaks und ca. 20 kg Roster, Semmeln, und alle 15 Bleche hausgebackenen Kuchens wurden verspeist. Vielen Dank an die Bäckerei Trauer in Weischlitz und die Kürbitzer Haus & Hoffleischerei Zschäck für die Unterstützung des Wandertages mit Brot und Speckfett und an die fleißigen Kuchenfrauen.

Über 70 Rollstuhlfahrer oder Wanderer mit Handicap mit ihrer Begleitung nutzten den Elsterradweg, um zum Goldenen Löwen nach Kürbitz zu kommen. Anlässlich des Wandertages wurde am Hillerschen Gut auch noch eine rollstuhlgerechte Toilette vom Dorclub eingeweiht. Diese steht jetzt zu Veranstaltungen im Goldenen Löwen zur Verfügung. Begeistert wurde sie von allen Rollstuhlfahrern getestet und für gut befunden. Leider hat der Reuther Gemeinderat für 2016 die Zusammenarbeit im Zweckverbund zur Tourismus- und Kulturförderung der Gemeinschaft Vogtländisches Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein gekündigt. Aus diesem Grund kann der 13. Westvogtländische Wandertag nicht wie geplant in Tobertitz und Thossen stattfinden. Für den Heimatverein Thossen und die Tobertitzer Vereine, die schon ihre Bereitschaft zur Mitarbeit erklärt haben, tut es uns sehr leid. Wir hoffen sehr, dass die Vereine der Gemeinde Reuth und alle Beteiligten an der Tourismus- und Kulturarbeit ihr demokratisches Grundrecht nutzen, um ihren Gemeinderat um zu stimmen.

Heike Löffler, FVV Rosenbach/ Vogtl. e.V.

# BÄSE

## RENOVIEREN & EINRICHTEN

Ihr Spezialist vom Fußboden bis zur Spanndecke

<b>Fußböden</b>	<b>Firma Siegbert Bäse</b> <b>Erlichtweg 5</b> <b>08539 Leubnitz</b> <b>Tel. 01713472485</b>
<b>individuelle Küchen</b>	
<b>Schranksysteme nach Maß</b>	
<b>Spanndecken</b>	
<b>Türen- und Treppenrenovierung</b>	

Kreative Ausstellung in Plauen - Pestalozziestrasse 70  
Öffnungszeiten Dienstag - Freitag 14-18 Uhr oder nach Vereinbarung

## Veranstungstipps im Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein:



31.10/ 01.11.

Countrywochenende,  
Schönberger Carnevalclub e.V. – Bürgerhaus

06.11.

19.00 Weinabend am Kamin im Malzkeller des Heimatecks  
Pausa

06.11.

19.00 Kerwetheateromd mit den „Regnitzlosauern“ - Saal  
Gasthof Mißlareuth

06.11.

19.00 Fotovortrag mit Naturfotografen Thomas Herbig,  
Herrenhaus Pirk

07.11.

20.00 Kerwetanz - Saal Gasthof Mißlareuth

07.11.

Kirmestanz – „Elbachtal“ Drochau e.V.

07.11.

Schlachtfest in der Bauernstube, Deftiges mit gut  
gewürzter Stimmung.

07.11.

20.02 Eröffnung der 44. Faschingsaison, MCV, Schützen-  
haus Mühltruff

08.11.

Kirchweih – Kirchen Syrau, Leubnitz, Rodau

10.11.

19.00 Reisebericht Borneo, Lichtbildervortrag „Der Urwald  
und die Meeresküste von Borneo – ein nicht ganz  
normaler Urlaub in Malaysia“, Pausa Restaurant „Am  
Markt“

11.11.

09.00 Miniwandertour m. d. Wandergruppe ERDACHSE  
Pausa e.V., ab Neumarkt Pausa

11.11.

11.11 Schlüsselübergabe Rathaus – Beginn der 31. Fa-  
schingssaison  
17.00 Martinsfest mit anschl. Martinsumzug zum Altenpfe-  
geheim Pausa, Pausa Michaeliskirche

11.11.

Martinsfest – Syrau, Leubnitz – Kirchgemeinde Ro-  
senbach

11. – 15.11. Martinsgansessen in Connys Bauernstube – auf  
Vorbestellung

14.11.

09.00 Markttag in Unterreichenau, Agrargenossenschaft  
Weidagrund e.G.

13.00-18.00 Mühlenadvent in der Windmühle Syrau

14.11.

20.00 Kirmestanz in der Mehrzweckhalle in Reuth

21./22.11. Gemeinschaftsschau Rassekaninchen und Rasse-  
geflügel, Pausa, Bürgerhaus „Alte Turnhalle“

21.11.

Oldiedisco, Schönberger Carnevalclub e.V. – Bür-  
gerhaus

28./29.11. Pendelverkehr der Wisentatalbahn zu den Weih-  
nachtmärkten Schleiz und Schloss Burgk, Busan-  
schluss ab Schleiz West nach Schloss Burgk

28.11.

14.30 Uhr Weihnachtszauber im Schloss Leubnitz

28.11.

14.30 Lichtfest, Gasthof „Goldener Löwe“, Mühltruff

28.11.

Weihnachtsbaumaufstellen im Park am Gleisdreieck  
in Mehltheuer

28.11.

ab 13.30 Weihnachtsmarkt - Burgsteinruine Krebs

28.11.

Kirmestanz - „Goldener Löwe“, Kürbitz

29.11.

14.00 Pyramidenanschieben in der Tischlerei Hiller in  
Kürbitz

29.11.

Adventsmusik in Syrau – Kirchgemeinde Rosenbach

29.11.

Weihnachtsmarkt in Grobau

29.11.

17.00 Adventsmusik mit allen kirchenmusikalischen Krei-  
sen, Pausa, Michaeliskirche

### DEZEMBER

05.12.

15.30 Adventskonzert in der Johannes-Kirche Mißlareuth

05.12.

Pausaer Weihnachtsmarkt, Pausa Neumarkt und  
Heimateck Pausa

05.- 20.12.

Weihnachtsausstellung „Himmlische Boten“ im Pau-  
saer Heimateck, immer WE 14.00 – 17.30 Uhr

06.12.

10.00 Spielgemeinde Pausa: Verkündigungsspiel „Herz  
ohne Maske“ um den Bischof Nicolaus, Schlosskir-  
che Mühltruff

06.12.

14.00 Senioren Weihnachtsfeier, Syrau Höhlenheim

06.12.

17.00 Adventskonzert Kirche Ebersgrün

09.12.

Miniwandertour mit der Wandergruppe ERDACHSE  
Pausa e.V. Start 09.00 Uhr ab Neumarkt Pausa

12.12.

Sonderfahrt Pendelverkehr d. Wisentatalbahn v.  
Schönberg nach Schleiz West anl. Nacht der Ge-  
schenke / verkaufsoffenes Schleiz bis 22.00 Uhr

**Sonny's Tattoos**  
Tattoo-Studio zwischen Schleiz  
und Plauen  
Inh. Ronny Franz  
Oberpirker Str. 28 b | OT Drochau  
08539 Rosenbach

- Entwürfe nach Kundenwünschen
- Sauberes und steriles Arbeiten
- Tausende von Motiven zur Auswahl
- Verkauf von günstigem Piercingschmuck
- Portrait-Tattoos und Zeichnungen aller Art (ideal auch als Weihnachtsgeschenk)

Tel: 037431/4192 | [sonnys-tattoos@web.de](mailto:sonnys-tattoos@web.de)  
[www.sonnystattoos.de](http://www.sonnystattoos.de)

## Nachrichten der Kirchengemeinde Rosenbach/Vogtl.

## Gottesdienste:

	St.-Marien Leubnitz	Stephanus-Kapelle Mehltheuer	St.-Nikolaus Rodau	St.-Anna Syräu	Christi-Himmelfahrts- Kapelle Kauschwitz	Fröbersgrün	Schönberg
01.11.2015 Sonntag		10.30 Uhr Gottesdienst					09.00 Uhr Gottesdienst
07.11.2015 Samstag						15.30 Uhr Kirchweih	
08.11.2015 Sonntag	09.00 Uhr Kirchweih		10.30 Uhr Kirch- weih / Abendmahl	09.00 Uhr Kirchweih	10.30 Uhr Gottesdienst		09.30 Uhr Gemeinschaft
15.11.2015 Sonntag				09.00 Uhr Gottesdienst			09.30 Uhr Gemeinschaft
18.11.2015 Mitt- woch		10.30 Uhr Abendmahl		09.00 Uhr Abendmahl			
22.11.2015 Sonntag	10.30 Uhr Abendmahl		09.00 Uhr Gottesdienst	09.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst	09.30 Uhr Gemeinschaft
29.11.2015 Sonntag	09.00 Uhr Orgelweihe			17.00 Uhr Adventsmusik			09.30 Uhr Gemeinschaft
06.12.2015 Sonntag		16.30 Uhr Pausaer Spielgemeinde	16.30 Uhr Adventssingen		10.00 Uhr Gottesdienst		14.00 Uhr Gemeinschaft

## Jungchar in Leubnitz:

14.11. und 28.11.2015 von 10.00 - 11.30 Uhr im Pfarrhaus

**Martinstag** in Leubnitz und Syräu  
am 11.11.2015 mit **Lampion-Umzug**  
Treffpunkt ist jeweils 17.00 Uhr in der Kirche

Gemeindenachmittage, Frauentreffs, Bibelstunden und  
Gospelchor im Gemeindebereich St. AnnaSyräu: Mittwoch, 04.11.2015 14.00 Uhr Frauentreff  
Kauschwitz:

Mittwoch, 04.11.2015 19.00 Uhr Frauentreff

Syräu: Mittwoch, 18.11.2015 14.00 Uhr Seniorenkreis

Syräu: Freitag, 20.11.2015 18.00 Uhr Gospelchor

Syräu: Samstag, 21.11.2015 10.00 Uhr Gospelchor

Syräu: Donnerstag, 12.11.2015 20.00 Uhr Frauenkreis „Ü30“

## Stufen des Lebens - Glaubenskurs:

**Das Vaterunser - ein fast alltägliches Gespräch**Syräu: **Donnerstag, 05.11., 12.11. und 19.11.2015,**  
19.30 Uhr im Pfarrsaal

## Frauentreffs und Bibelstunden im Gemeindebereich

## St. Nikolaus

Bibel-Gesprächskreis Mittwoch 11.11./25.11.2015 19.30 Uhr  
(Frauen) im Pfarrhaus Rodau

Bibelstunde Schönberg: Mittwoch, 04.11.2015 19.30 Uhr

Frauenstunde Schönberg: Mittwoch, 18.11./02.12.2015 15.00 Uhr

Frauengesprächskreis Montag, 02.11.2015 19.00 Uhr

Teenkreis ab 7. Klasse Donnerstag, 05./19.11.2015 18.00 Uhr

## Frauenkreis in der Kirchengemeinde Fröbersgrün

Frauenkreis Dienstag, 01.12.2015 14.00 Uhr

## Weitere Veranstaltungen der Kirchengemeinde:

## Gemeindebereich St. Anna Syräu/Kauschwitz:

Posaunenchor	montags	17.30 Uhr	Pfarrhaus
Kurrende	dienstags	15.00 Uhr	Pfarrhaus
Kirchenchor Kauschwitz	dienstags	19.30 Uhr	Schule Kauschwitz
Kirchenchor Syräu	mittwochs	20.00 Uhr	Pfarrhaus
Miniclub	donnerstags	09.30 Uhr	Pfarrhaus
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr	Billardboden

## Gemeindebereich St. Marien Leubnitz/Mehltheuer

Junge Gemeinde	montags	18.00 Uhr	Pfarrhaus
Kirchenchor Leubnitz	dienstags	19.30 Uhr	Pfarrhaus
LKG Mehltheuer	mittwochs	17.15 Uhr	Kapelle

## Gemeindebereich St. Nikolaus Rodau/Schönberg

Kirchenchor Rodau	freitags	18.30 Uhr	Pfarrhaus
-------------------	----------	-----------	-----------

## Zum Nachdenken

Ein Rabbi bat Gott einmal darum, den Himmel und die Hölle sehen zu dürfen. Gott erlaubte es ihm und gab ihm einen Engel mit. Der Engel führte den Rabbi in einen großen Raum, in dessen Mitte auf einem Feuer ein Topf mit einem köstlichen Essen stand. Rundum saßen Leute mit langen Löffeln und schöpften alle aus dem Topf. Aber alle sahen blass, mager und elend aus. Es herrschte eisige Stille. Denn die Stiele ihrer Löffel waren so lang, dass sie das schöne Essen nicht in ihren Mund bekommen. Es war die Hölle.

Daraufhin führte der Engel den Rabbi in einen zweiten Raum, der genauso aussah wie der erste. In der Mitte brannte ein Feuer und darauf kochte ein köstliches Essen. Leute saßen herum mit langen Löffeln in der Hand. Aber sie waren alle gut genährt, gesund und glücklich. Sie unterhielten sich angeregt. Sie versuchten nicht, sich selbst zu füttern, sondern benutzten die langen Löffel, um sich gegenseitig zu essen zu geben. Dieser Raum war der Himmel.

Mit herzlichen Segenswünschen  
Ihr Pfr. Michael Kreßler

Steinmetzbetrieb seit 1919



- ◆ Verarbeitung sämtlicher Natursteinarten für den Innen- und Außenbereich
- ◆ Fußbodenplatten
- ◆ Küchenarbeitsplatten
- ◆ Treppen - Bolzentreppen
- ◆ Waschtische für Bad und Küche
- ◆ Verkleidungen von Haussockeln
- ◆ individuelle Grabmalgestaltung

### Steinmetzmeister Rocco Tasch

Werkstatt & Büro Tel. 03 74 32/5 00 90  
 Paul-Scharf-Straße 32 b Fax: 03 74 32/5 00 91  
 07952 Pausa Mobil: 01 72/7 91 04 37  
 www.steinmetz-tasch.de e-Mail: steinmetz-tasch@t-online.de

## Bestattungsunternehmen

*Manfred Ballach*

*MB*

Büro: Plauensche Straße 11-15  
**07952 Pausa**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-16.00 Uhr

**Tel. (03 74 32) 22 308**  
**Tag und Nacht**

## Duschkomfort ohne Grenzen



♣ bodeneben    ♣ komfortabel    ♣ pflegeleicht

**Wir renovieren Ihr Bad: schnell & sauber!**  
**MACHEN SIE DEN ERSTEN SCHRITT**  
**Fordern Sie jetzt unsere Badberatung an**

J. Chemnitz Braugasse 4a 07952 Pausa  
 Tel. 03 74 32 / 50 80 - 0  
 info@chemnitz-pausa.de  
 www.chemnitz-pausa.de



## Sprechzeiten Ärzte



### Arztpraxis Frau Dipl.-Med. Kaminke

Tel. 037431 86323 • Leubnitz • Hauptstraße 2

Montag 7.30 – 12.00 Uhr / 16.00 – 18.00 Uhr\*  
 Dienstag 7.30 – 13.00 Uhr\*  
 Mittwoch 7.30 – 13.00 Uhr\*  
 Donnerstag 7.30 – 12.00 Uhr / 16.00 – 18.00 Uhr\*  
 Freitag 7.30 – 13.00 Uhr\*

Die letzte Stunde von 12 -13 Uhr sowie von 18 -19 Uhr ist immer nur nach Vereinbarung!

\* Sprechstunde nur in Plauen, Gartenstr. 1, Tel. 03741 522634

### Dr. med. Sebastian Ullrich

Facharzt für Allgemeinmedizin – Manuelle Medizin / Notfallmedizin

Tel. 037431 3222 • Fax 037431 877675

Syrau • Hauptstraße 3

Mo/, Mi/Fr 07.00 – 11.00 Uhr  
 Dienstag 07.00 – 11.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr  
 Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

### Zahnarztpraxis Henrik Reichardt

Tel. 037431 3332, Leubnitz • Hauptstraße 1

Montag 07.45 – 12.00 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr  
 Dienstag 07.45 – 12.00 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr  
 Mittwoch 07.45 – 12.00 Uhr  
 Donnerstag 07.45 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr  
 Freitag 08.00 – 11.00 Uhr

Samstag – nur gerade Woche: 08.00 – 11.00 Uhr

Sa. / So. bei Bereitschaft: 09.00 – 11.00 Uhr (s. Tageszeitung)

### Zahnarztpraxis Dipl. Stom. Herbert Eggert

Tel. 037431 3287

Syrau • Fröbersgrüner Str. 5

Montag 09.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr  
 Dienstag 07.30 – 12.00 Uhr  
 Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr  
 Donnerstag 07.30 – 12.00 Uhr  
 Freitag 07.30 – 10.00 Uhr

und nach Vereinbarung

## Ärztlicher Notdienst



Rettungsleitstelle Plauen, Tel. 03741 19 222

Mo, Die und Do 19.00 – 07.00 Uhr • Mi und Fr ab 14 Uhr  
 sowie am Wochenende

## Öffnungszeiten Schloss Leubnitz

Montag und Donnerstag 09.00 – 13.00 Uhr  
 Dienstag und Mittwoch 09.00 – 16.00 Uhr  
 Freitag geschlossen  
 Samstag / Sonntag / Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr  
 Führungen nach Voranmeldung 037431 86029 oder 86200

## Termine Fahrbibliothek/Bücherei



Die., 3. November OT Mehltheuer 08.15 – 12.30 Uhr  
 OT Schönberg 13.30 – 14.15 Uhr  
 OT Leubnitz 15.00 – 16.00 Uhr

Bücherei OT Oberpirk: montags 16.30 – 18.00 Uhr  
 Talstr. 9 \*auch Verkauf von Müllmarken\*

Bücherei OT Syrau mittwochs 15.00 – 18.00 Uhr  
 Höhlenberg 11

## Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

Telefon: 03 74 31 86 9 - 0  
 Telefax: 03 74 31 869 - 29  
 E-Mail: post@rosenbach.de  
 Internet: http://www.rosenbach.de

### Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch 09.30 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 15.00 Uhr  
 Dienstag 09.30 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 18.00 Uhr  
 Donnerstag und Freitag 09.30 – 12.00 Uhr  
 (nur für die Anzeige von Sterbefällen)

sowie nach telefonischer Vereinbarung

### Sprechzeit des Bürgermeisters:

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

### Schiedsstelle Leubnitz

Am Park 1 • 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Leubnitz

### Sprechzeit des Friedensrichters:

jeden 1. Freitag des Monats 17.30 – 19.00 Uhr

**Spannteppiche**  
 Laufen wie auf Wolken!  
 Maler & Parkett-Wachter  
 Frankendorfer Str. 93 • 07922 Tanna  
 Tel. 036646/22663 • www.malerundparkett.de

## Thüringens größter Modellbahnfachmarkt

präsentiert: LGB - HO - Märklin - TT - N + Z

### Neueröffnung nach Modernisierung ab 2. November 2015

Startsets Analog und Digital (in großer Auswahl)

**Neuheit:** auch für Kinder von 3 - 6 Jahren

reichhaltiges Angebot an Wagen, Loks + Zubehör  
 aller Spuren

Holz + siku - Spielwaren Fa. Peter Schmidt  
 Puppenstuben-Beleuchtung Koskauer Straße 73 • 07922 Tanna  
 Möbel und Zubehör Tel. 036646 22593

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 - 12.30 & 15.00 - 18.00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

### Containerstandplätze in der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. für Kleinalelektronikschratt:

Drochaus: Am Dorfteich  
 Fröbersgrün: Pappelweg  
 Leubnitz: Am Park 4 (Bürgerhaus)  
 Mehltheuer: Friedensstraße (Schule)  
 Syrau: Waldweg 6  
 Unterpirk: Am FFW-Haus

Ein Projekt von Wohn- und Lebensräume e.V., Tel. 03741-38 31 590



12.11.2015 17.00 Uhr Töpferkurs (12 Termine 85,-€)  
 Zauberhafte Deko- & Geschenkideen  
 11.11.2015 15.00-16.30 Uhr Bowling spielen im Quartier  
 12.11.2015 14.00-16.00 Uhr Bastelstunde für Jung und Alt  
 „Winter- und Weihnachtsideen“  
 26.11.2015 14.00-16.00 Uhr Adventskränze binden bei Tee  
 und Weihnachtsplätzchen

## Tourenplan Abfallentsorgung



### „Restmüll-Tonne“

**Termine:** 13. / 27. November 2015 **Tour 5**  
 für Bitthäuser, Demeusel, Drochaus, Fasendorf,  
 Leubnitz, Mehltheuer, Oberpirk, Rodau,  
 Röbnitz, Schnecken grün, Schönberg, Siebenhitz

**Termine:** 12. / 26. November 2015 **Tour 4**  
 für Fröbersgrün, Syrau, Unterpirk



### „Gelbe Säcke“

**Termine:** 19. November / 02. Dezember **Tour 8**  
 für Bitthäuser, Fasendorf, Fröbersgrün,  
 Mehltheuer, Oberpirk, Syrau, Unterpirk

**Termine:** 16. / 30. November **Tour 6**  
 für Demeusel, Schönberg, Siebenhitz

**Termine:** 19. November / 03. Dezember **Tour 9**  
 für Drochaus, Leubnitz, Rodau,  
 Röbnitz, Schnecken grün



### „Blaue Tonne“ (Papier, Pappe, Karton)

**Termine:** 19. November / 02. Dezember **Tour 8**  
 für Fröbersgrün, Mehltheuer, Syrau

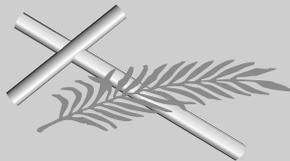
**Termine:** 16. / 30. November **Tour 6**  
 für Bitthäuser, Demeusel, Drochaus,  
 Fasendorf, Oberpirk, Schönberg  
 Siebenhitz, Unterpirk

**Termine:** 19. November / 03. Dezember **Tour 9**  
 für Leubnitz, Rodau, Röbnitz,  
 Schnecken grün

## Bestattungen „PARTNER“

**Kerstin & Joachim Roßbach** GmbH

Seit 1992 ihr einheimischer Bestatter  
 preiswert - kompetent - qualifiziert



**Tag und Nacht**

(03741) 48 00 40

**Plauen - Röntgenstraße 39**

gegenüber Autohaus

**Hausbesuch jederzeit  
 nach Vereinbarung**

www.bestattungsunternehmen-partner.de  
 BU-PARTNER@t-online.de

## Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren

im Zeitraum vom 16. Oktober - 15. November 2015

### Rosenbach/Vogtl. OT Fröbersgrün

01.12. zum 71. Geburtstag Schultz, Rudolf  
05.12. zum 78. Geburtstag Häseler, Wolfgang

### Rosenbach/Vogtl. OT Leubnitz

17.11. zum 77. Geburtstag Michaelis, Johanna  
19.11. zum 91. Geburtstag Flemming, Albert  
20.11. zum 78. Geburtstag Müller, Friedrich  
21.11. zum 87. Geburtstag Hähnel, Gerhard  
21.11. zum 99. Geburtstag Reußner, Herta  
25.11. zum 74. Geburtstag Fromader, Sieglinde  
29.11. zum 90. Geburtstag Dürrbeck, Ilse  
02.12. zum 76. Geburtstag Kleinert, Rolf  
07.12. zum 78. Geburtstag Rödel, Dieter

### Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer

16.11. zum 76. Geburtstag Tasler, Heinz  
18.11. zum 81. Geburtstag Meißgeyer, Erika  
19.11. zum 84. Geburtstag Reiher, Siegfried  
30.11. zum 78. Geburtstag Turger, Elfriede  
12.12. zum 72. Geburtstag Ottiger, Brunhild

### Rosenbach/Vogtl. OT Oberpirk

24.11. zum 70. Geburtstag Künzel, Jürgen

### Rosenbach/Vogtl. OT Rodau

03.12. zum 73. Geburtstag Drehmann, Inge  
06.12. zum 79. Geburtstag Scholz, Günter

### Rosenbach/Vogtl. OT Rößnitz

26.11. zum 72. Geburtstag Brüsch, Regina

### Rosenbach/Vogtl. OT Schneckengrün

20.11. zum 94. Geburtstag Schneider, Gertrud  
27.11. zum 73. Geburtstag Walther, Erika

### Rosenbach/Vogtl. OT Schönberg

19.11. zum 75. Geburtstag Vogel, Gerhard  
20.11. zum 78. Geburtstag Ehrhardt, Albrecht  
22.11. zum 73. Geburtstag Freund, Werner  
07.12. zum 76. Geburtstag Fuchs, Manfred

### Rosenbach/Vogtl. OT Syrau

17.11. zum 74. Geburtstag Frotscher, Gert  
17.11. zum 77. Geburtstag Rank, Rudolf  
17.11. zum 72. Geburtstag Scherf, Lothar  
18.11. zum 72. Geburtstag Scherf, Lieselotte  
20.11. zum 72. Geburtstag Martinek, Volker  
23.11. zum 78. Geburtstag Huhn, Hubert  
25.11. zum 78. Geburtstag Mai, Brigitte  
26.11. zum 74. Geburtstag Schmidt, Elke  
26.11. zum 79. Geburtstag Schneider, Anneliese  
27.11. zum 78. Geburtstag Kelpin, Jürgen  
27.11. zum 78. Geburtstag Schreyer, Renate  
28.11. zum 78. Geburtstag Grünewald, Helga  
28.11. zum 76. Geburtstag Heinrich, Margitta  
30.11. zum 70. Geburtstag Zeh, Gerlinde  
02.12. zum 70. Geburtstag Kreil, Hans  
08.12. zum 77. Geburtstag Schüler, Liane  
08.12. zum 72. Geburtstag Steiner, Brigitte  
11.12. zum 72. Geburtstag Falk, Heidemarie  
11.12. zum 74. Geburtstag Kober, Ute  
12.12. zum 73. Geburtstag Seifert, Friedrich  
13.12. zum 76. Geburtstag Branse, Gerhard  
15.12. zum 86. Geburtstag Adler, Erika  
15.12. zum 95. Geburtstag Scherf, Helmut

### Rosenbach/Vogtl. OT Unterpirk

24.11. zum 84. Geburtstag Wohlfahrt, Traute



### Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Rosenbach/Vogtl.  
Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

**Inhaltliche Verantwortung:** Der Bürgermeister Achim Schulz

**Satz und Druck:** Printhouse Colour Concept, Inh. Helko Grimm  
Syrauer Str. 5 • 08525 Plauen-Kauschwitz  
Tel. 0 37 41 / 59 88 38 • Fax 0 37 41 / 59 88 37  
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

**Erscheinungsfolge:** Jeden 1. Samstag des Monats

**Bezugsmöglichkeiten:** Das Amtsblatt wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. verteilt.

**Einzelbezug:** Einzel Exemplare können bezogen werden bei der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Str. 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. zum Preis von 3,00 Euro.

### Die nächste Ausgabe des „Rosenbacher Anzeiger“

erscheint am Samstag, den 5. Dezember 2015.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist Montag, der 23. November 2015. Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten nichtgemeindlicher Einrichtungen. Anzeigen werden vom Verlag selbst entgegengenommen unter Tel. 0 37 41 / 59 88 38 oder per E-Mail: print@pccweb.de.

### Redaktionelle Ansprechpartnerin

Beatrice Spengler • Tel. 03 74 31 - 8 60 29  
E-Mail: service@schloss-leubnitz.de

# REISEBUERO-KOCZY.de · 3x im Vogtland

**Thomas Cook**

Rosa-Luxemburg-Str. 12  
08606 Oelsnitz/ V.  
Tel.: 037421-23314  
Fax: 037421-22630  
koczy-reisen(at)t-online(.)de

**Thomas Cook**

Äußere-Reichenbacher-Str. 64  
08529 Plauen/ ELSTER PARK  
Tel.: 03741-4060762  
Fax: 03741-4060763  
koczy-reisen-elsterpark(at)t-online(.)de

**Am Dittrichplatz**

Neundorfer Str. 35  
08523 Plauen  
Tel.: 03741-27430  
Fax: 03741-27431  
koczy-reisen-plauen(at)t-online(.)de

## Unsere beliebten, begleiteten Gruppenreisen 2016

### Kreta vom 27.06.-09.07.2016

Lange Sandstrände, malerische Buchten mit kristallklarem Wasser sowie viele interessante Ausflugsmöglichkeiten

#### Leistungen:

- Bustransfer zum Flughafen und zurück ab Oelsnitz u. Plauen
- 12 Übernachtungen im Hotel „SENTIDO Mikri Poli Atlantic“ \*\*\*\* +
- Alles inklusive mit lok. alkoholischen & alkoholfreien Getränken
- Liegen u. Sonnenschirme im Strand & Pool inklusive
- Reisebegleitung durch unsere Mitarbeiterin Jana Fritsch

Preis pro Person im DZ ab **1.356,- €**

Kinderfestpreis **259,- €**

(Familienzimmer mit separatem Schlafraum)

Veranstalter: Neckermann

**Ab sofort buchbar!**

## Vorschau Gruppenreisen 2016 und 2017

### Schulferien im Herbst 2016

Für die Herbstferien planen wir für Sie ein schönes Badeziel mit vielen Ausflugsmöglichkeiten. Reisebegleitung durch unsere Mitarbeiterin Kerstin Rau

### November 2016

Im November 2016 geht unsere Gruppenreise nach Mexico. Wir planen eine Rundreise mit anschließender Badeverlängerung.

Reisebegleitung durch Susan Koczy

### Frühjahr 2017

Für das Frühjahr 2017 planen wir eine Gruppenreise die uns nach Tansania & Zansibar führt.

Reisebegleitung: Christine & Dietmar Koczy

*Bereits jetzt unverbindlich vorreservieren.*

## Die Weihnachtsmärkte laden ein

- **Vilshofens schwimmender Christkindlmarkt & Straubing**  
28.11. 1 Tag ab 35 €
- **Bamberg - Weihnachtsmarkt in der Domstadt**  
28.11. 1 Tag ab 25 €
- **Würzburger Weihnachtsmarkt**  
28.11.2015 1 Tag ab 31 €
- **Quedlinburg - „Advent in den Höfen“**  
28.11.2015 1 Tag ab 39 €
- **Weihnachtsmarkt Aue**  
28.11. 1 Tag ab 29 €
- **Weihnachtliche Stimmung in Erfurt**  
29.11. 1 Tag ab 27 €
- **Spalter Weihnachtsmarkt**  
29.11. 1 Tag ab 26 €
- **Christkindlmarkt Regensburg**  
01.12. 1 Tag ab 28 €
- **Bayreuther Christkindlesmarkt**  
02.12. 1 Tag ab 20 €
- **HALLOREN-Schokoladenfabrik & Weihnachtsmarkt Halle**  
02.12. 1 Tag ab 39 €
- **Dresden - Striezelmarkt**  
03.12. 1 Tag ab 29 €
- **Münchner Weihnachtsmärkte**  
03.12. 1 Tag ab 39 €
- **Christkindlmarkt Regensburg**  
03.12. 1 Tag ab 28 €



- **Weihnachtsstimmung am „Kuchlbauer Turm“**  
03.12. 1 Tag ab 42 €
- **Weihnachtsmarkt Schwäbisch Hall**  
03.12. 1 Tag ab 32 €
- **Leipziger Weihnachtsmarkt**  
03.12. 1 Tag ab 28 €
- **Ulmer Weihnachtsmarkt**  
05. - 06.12. 2 Tage ab 99 €
- **Nürnberg „Christkindlesmarkt“**  
05.12. 1 Tag ab 25 €
- **Rothenburg o.d. Tauber - „Reiterlesmarkt“**  
05.12. 1 Tag ab 32 €
- **Confiserie Lauenstein & Kugelmarkt Lauscha**  
06.12. 1 Tag ab 35 €
- **Christkindlmarkt auf der Fraueninsel-Chiemsee**  
06.12. 1 Tag ab 69 €
- **Scharfensteiner Burg & Annaberger Weihnacht**  
06.12. 1 Tag ab 33 €

Veranstalter: Weihenreiser-Reisen

**Weitere interessante Angebote und Reisen  
finden Sie auf unserer Internetseite.**

**Beratung und Buchung in Ihrem freundlichen Reisebüro Koczy!**

Limitierte Angebote. Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten - nur solange der Vorrat reicht

